

H
O
B
E
V
E
R
G
E
R
N
R
I
E
S
E
N
B
E
C
K
T
D
R
E
I
E
R
W
A
L
D
E
L

Hörsteler

Stadt- magazin

Ausgabe 80

15. Jahrgang - Januar 2010



www.Stadtmarketing-Hoerstel.de



Ottenhues
Gesunde Schuhe

Teckenburger Str. 24 - 48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54/71 07 - Telefax: 0 54 54/95 47
schuhhaus.ottenhues@osnanet.de

Heinrich-Niemeyer-Str.30
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 05454 / 73 69

schäfers

Beerdigungsinstitut

Schnelle und zuverlässige Erledigung sämtlicher Formalitäten
Drucksachen innerhalb weniger Stunden - auch am Wochenende



**Klemens
Weweler** GmbH

Heizungen - Sanitär
Klempnerarbeiten - Grundwasserabsenkungen

Altenrheiner Weg 42 - 48477 Hörstel-Dreierwalde

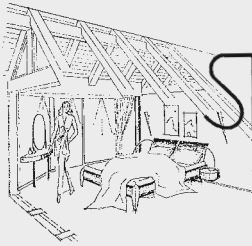
Telefon 0 59 78 / 2 38

Radio Deters

Ihr Spezialist für Unterhaltungselektronik

TV • Video • Audio
Sat-Anlagen
ISDN • Telekommunikation
Anlagenverleih • Beschallungstechnik

48477 Hörstel-Riesenbeck • Wegenerstr. 1
Tel.: 05454-7823



STROTMANN

TISCHLEREI - INNENAUSBAU
Dipl.-Ing. J. Strotmann - Innenarchitekt

Markengrenze 15 • 49477 Hörstel-Dreierwalde
Telefon 0 59 78 / 9 16 30
www.strotmann-innenausbau.de



**Wir sorgen für gutes Wasser -
und dass es Ihnen schmeckt!**



Wasserversorgungsverband
Tecklenburger Land
Wir sorgen für gutes Wasser

49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451 - 900 - 0
info@wtl-wasser.de
www.wtl-wasser.de

© WTL



**Nadelfilz-Teppichboden
und Anti-Rutschunterlagen
für Teppiche und Brücken**

Franz Beyer GmbH & Co. KG - Rodder Straße 52 - 48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/9310-0 - Fax: 05459/9310-50 - eMail: info@polyvlies.de - Internet: polyvlies.de

In dieser Ausgabe:

Berichte (u.a.):

- **Hoppeditz, Jungfrau und Karnevalsprinz** Seite 4
Bald ist sie wieder da: Die fünfte Jahreszeit!
- **Wer ist Karnevalsprinz 2010 in Hörstel?** Seite 7
Neuer Vorsitzende Christian Hölting
- **Dreierwalde: HELAU!** Seite 8
Karneval der Vereine in Dreierwalde zum 1. Mal mit Prinzenwahl
- **Prinzenwahl 2010** Seite 9
Die Wahl dauerte zwei Stunden und 15 Minuten
- **Terminplaner Bevergerner Karneval** Seite 10
Prunksitzung mit Überraschungsgästen
- **Antonitage und Karneval** Seite 11
Was ist das 40stündige Gebet?
- **Was macht ein Familienzentrum?** Seite 12
Im Gespräch mit Dorit Jansen, Leiterin „Die Arche“
- **50 Jahre Tradition - Erfahrung - Qualität** Seite 14
SHK Gerdes wird zertifizierter Celseo Partner
- **50 Jahre Handwerksmeister** Seite 15
Karl Gerdes sen. bekommt den goldenen Meisterbrief
- **Stadtmarketing Hörstel gut aufgestellt** Seite 16
Bürgermeister Heinz Hüppe dankt für die geleistete Arbeit
- **Sonntagskinderkreis in Dreierwalde** Seite 18
Kindertreff zu den Kirchzeiten im Anne-Frank-Haus
- **Karl Derikartz zum Jahreswechsel** Seite 19
Heimische Wirtschaft rüstet sich für einen neuen Aufschwung
- **„Stadtsheriff“** Seite 32
Paul Stemmerich ging Ende Dezember 2009 in Pension
- **Hörstel meets China** Seite 34
W+K Maschinenbau hat nun chinesische Partner
- **Rückblick** Seite 36
Erinnern Sie sich?
- **Attraktives Wohnen in Dreierwalde** Seite 40
Dreierwalde wächst
- **Hörsteler Eltern treten in Aktion** Seite 41
Vortragsreihe beginnt am 22.2.10

Rubriken:

- **Jugend-Report** Seite 44
- **Impressum** Seite 46
- **Das etwas andere Interview...** Seite 47
Fragen an Heinz Anderke



Motorrad + Auto



Saerbecker Damm 2 - 48477 Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 18 01 81
Internet: www.clintgens.de



Am 14. Februar ist Valentinstag!

Candlelight-Dinner
mit besinnlicher
Klaviermusik

**49,00 Euro Pärchenpreis,
Sonntag, 14.2.10 ab 18 Uhr**

Kreimershoek 71 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 - 80 50 00 • www.saltenhof.de



- ▶ attraktive Rendite
- ▶ volle Kapitalgarantie ohne Anlagerisiko
- ▶ flexible Kapitalverfügbarkeit
- ▶ reelle Verzinsung ohne Kosten je nach
Anlagekapital: 2,3 % - 3 % garantiert!



Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

Bruns & Partner

Generalagentur der SIGNAL IDUNA Gruppe
Repräsentanz der SIGNAL IDUNA IKK
Lange Str. 21 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon (0 54 59) 80 48 0 Fax (0 54 59) 80 48 20
www.brunsendpartner.de

Öffnungszeiten in Hörstel-Bevergern:
Montag bis Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr
Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr
Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten in Warendorf:
Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr in der Kreishandwerkerschaft



Plakette fällig?



Sie müssen nicht mehr zum TÜV ...

...auch wir führen in unseren KFZ-Prüfstellen in Rheine an der Marienkirche und in Ibbenbüren am Werthmühlenplatz täglich Hauptuntersuchungen an Ihrem Fahrzeug durch.

Wessels
Ing.- u. KFZ-Sachverständigenbüro



RHEINE - Siedlerstr. 3
Telefon (0 59 71) 9 61 60 55
Montag - Freitag 8 - 17 Uhr
Jeden Samstag 9 - 12 Uhr

IBBENBÜREN - Werthmühlenstr. 20
Telefon (0 54 51) 5 93 66
Montag - Freitag 14 - 17 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Meisterbetrieb **M. Schoppe** Schlosserei & Maschinenbau

- Schweißfachbetrieb -

- Türen, Tore, Treppen, Geländer
- Edelstahlbearbeitung
- Landwirtschaftlicher Bedarf, -reparaturen

Uferstr. 80
48477 Hörstel
www.m-schoppe.de

Tel. 0 54 59 - 80 52 03
Fax 0 54 59 - 80 31 40
info@m-schoppe.de

Im Süddeutschland, aber auch in der Schweiz und in Österreich, heißt der Karneval „Fas(t)nacht“. Oft sieht man in der Fastnachtszeit Menschen mit Masken durch die Straßen ziehen. Diese Masken sollen Angst machen. Auch Hexen mit ihren Besen kann man sehen. Manche der Gestalten tragen auch Glocken oder Peitschen, mit denen sie viel Lärm machen. Dieser Brauch ist schon sehr alt. Früher wollte man damit den Winter vertreiben. Die bösen Geister, die Wachstum und Ernte bedrohen, sollten verscheucht werden. Und die guten Geister, die den Frühling bringen, sollten geweckt werden. Heute glauben nicht mehr viele Menschen daran. Aber es ist ein alter Brauch, und den Menschen macht es Spaß, dabei mitzumachen.



Hoppeditz, Jungfrau und Karnevalsprinz

Bald ist sie wieder da: die fünfte Jahreszeit!

Bevergern (pw) Sie sind bereits wieder zum Leben erwacht, die Galfionsfiguren des Karneval, Faschings und Fastelovend. Aber wissen Sie, warum der Karnevalsauftakt am 11.11. ist und der Rosenmontag Rosenmontag heißt? Wir versuchen an dieser Stelle diese Mysterien zu klären.

Zunächst einmal Grundsätzliches:

Die Herkunft des Begriffs „Karneval“ ist nicht eindeutig geklärt. Die geläufigste Vermutung ist die Ableitung vom Mittellateinischen „carnelevale“ (carne+levare) als die mit der Fastenzeit gemeinte „Fleischwegphase“; vereinfachend ist die Übersetzung von „carne vale“ als „Fleisch, lebe wohl!“ möglich. Im 19. Jahr-

hundert soll der Begriff auch auf das römische, vorchristliche lat. „carrus navalis“ zurückgeführt worden sein, einem Schiffskarren, ein Schiff auf Rädern, das bei jährlichen Umzügen zum Wiederbeginn der Schifffahrt durch die Straßen geführt worden sein sollte. Hieraus soll sich die Tradition des Narrenschiffs gebildet haben. Jedoch sollen andere Nachforschungen ergeben haben, dass das





Wort „carrus navalis“ im klassischen Latein nicht existierte.

Der Beginn der Karnevalszeit ist traditionell der Dreikönigstag (6. Januar). Seit dem 19. Jahrhundert wird oftmals zusätzlich am 11. November ab 11.11 Uhr die Session eröffnet. Den Anfang macht der Sturm auf das Rathaus, wobei dem Bürgermeister die Schlüssel abgenommen und somit die Macht in der Stadt übernommen wird. Auch die Vorstellung des neuen Prinzenpaars (soweit bereits bekannt) findet an diesem Datum statt.

Aber warum der 11.11.? Hintergrund ist, dass auch das Geburtsfest Christi bereits kurz nach dessen Fixierung auf den 24. Dezember im Jahr 354 eine vorangehende 40-tägige Fastenperiode vorsah. Auch pflegte man, wie beim Karneval, ebenfalls die später verbotenen Fleischvorräte aufzuzehren. Die Zeit vom 12. November bis 5. Januar bleibt aber selbst in den Hochburgen entlang des Rheins weiterhin weitestgehend karnevalsfrei, was sich aus der erwähnten vorweihnachtlichen Fastenzeit, der Rolle des Novembers als Trauermonat und dem besinnlichen Charakter des Advent erklärt.

Mit dem Dreikönigstag geht es dann richtig los. Prunksitzungen und gegenseitige Besuche füllen die Terminkalender der Prinzenpaare und der Karneval findet seinen ersten Höhepunkt in der eigentlichen Fastenwoche. Vom schmotzigen/un-sinnigen Donnerstag (von Schmotz = Schmalz, was auf in Schmalz gebackene Fastnachtstüchle hinweist) bzw. Weiberfastnacht, über den Nelkensamstag, Tulpensonntag, Rosenmontag bis zum Fastnachtsdienstag, auch Veilchendienstag genannt.

Der Weiberkarneval kommt ursprünglich aus dem Rheinländischen. Die Bonn-Beuler Waschfrauen bildeten 1824 ein Komitee, um

den bis dato rein männlichen Karneval auch für die Frauen zugänglich zu machen. Das ist ihnen vortrefflich gelungen, denn mittlerweile hat sich der Weiberkarneval im Rheinland und in Westfalen fest etabliert. Im Gegensatz zu den anderen Tagen gibt es in der Regel an Weiberfastnacht keine Umzüge, es wird kostümiert in den Kneipen und auf den Straßen gefeiert. Es ist an diesem Tag Brauch, dass Frauen den Männern die Krawatte als Symbol der männlichen Macht abschneiden. So laufen die Männer nur noch mit einem Krawattenstumpf herum, wofür sie mit einem Bützchen (Küsschen) entschädigt werden. Eine Unsitte ist es mittlerweile vielerorts, mangels Krawatte den Herren die Schnürsenkel durchzuschneiden.

Definitiver Höhepunkt der Session ist der Rosenmontag. Dieser liegt immer 48 Tage vor dem Ostersonntag und wird nach der Osterformel des beweglichen Ostersonntag berechnet (Kurzform: erster Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling). Der frühest mögliche Termin für den Rosenmontag ist der 2. Februar, der spätest mögliche ist der 8. März. Dabei gibt es insbesondere am Rosenmontag entsprechende Umzüge, wobei sich Rosen ursprünglich nicht auf die Blume, sondern auf das Verb „rasen“ bezog. Anderen Interpretationen zufolge verdankt der Rosenmontag seinen Namen dem vierten Fastensonntag, dem Rosensonntag.

1794 verboten die französischen Behörden in Köln die Karnevalsfeste. Auch nach Aufhebung des Verbotes 1801 gab es einengende Vorschriften, denn jeder, der sich maskieren wollte, musste dafür um Erlaubnis bitten. Die bürgerliche Oberschicht war es, die die neue Art zu feiern ins Leben rief. Im Laufe der nächsten

ENERGIE EINSPAREN...



...jetzt wird's aber Zeit!

Eine gute Wärmedämmung hilft bares Geld sparen – richtige Planung und die Auswahl der passenden Wärmedämmstoffe vorausgesetzt. Wir sind Ihr Ansprechpartner und unterstützen Sie bei Ihrer Modernisierung mit der richtigen Dämmung – vom Keller bis ins Dach!

**Kennen Sie unser
Dachausbau-Paket
zum Festpreis?**



BRUNS
Bauzentrum

48477 Hörstel · Josefstr. 2-4 · Tel. 0 54 59-9 35 10

48431 Rheine · Lindenstraße 97-101 · Tel. 0 59 71-5 01 26

www.bruns-bauzentrum.de

WEITSICHT...!

Mit unserem Kalender sehen Sie
gleich zwei Jahre voraus!



Sonderpreis

Stück 7,50€
einschl. MwSt.

Solange der Vorrat reicht!

Bevergerner Straße 51 · 48477 Hörstel

Lammert DRUCK

PRINTMEDIEN



Gaststätte Ottenhues



im Ortskern von Birgte

Biergarten • überdachte Terrasse

• **reichhaltige Speisekarte**

u.a. eine Vielzahl von Schnitzel-Variationen

Tecklenburger Straße 22

48477 Riesenbeck-Birgte

Tel.: 0 54 54 / 71 08

www.stefan-ottenhues.de

Wer regiert den Kölner Karneval?

Meistens regiert während der fünften Jahreszeit ein Prinz mit seiner Prinzessin. Sie werden als Tollitäten (Zusammensetzung aus „toll“ und „Majestät“) bezeichnet. Im Kölner Karneval regiert ein Dreigestirn. Bei der Proklamation durch den Kölner Oberbürgermeister erhält Prinz Karneval als Symbol der macht die Preitsche, die er über sein närrisches Volk schwingt. Ihm zur Seite steht der Kölner Bauer. Er wird als „Seine Deftigkeit“ angesprochen und symbolisiert die Wehrhaftigkeit der alten Reichsstadt Köln. Er trägt als Stadtbewahrer auch die Stadtschlüssel an seinem Gürtel und einen Dreschflegel in der linken Hand. Auf seinem mächtigen Hut trägt er 125 Pfauenfedern, die die Unsterblichkeit der Stadt Köln darstellen sollen. Die Kölner Jungfrau, „Ihre Lieblichkeit“, wird als beschützende Mutter Colonia im Kölner Dreigestirn immer von einem Mann dargestellt. Sie wurde 1870 dem Kölner Bauern zur Seite gestellt. Um der weiblichen Rolle gerecht zu werden, ist ein Bart oder ein Schnäuzer nicht erlaubt. Die Kölner Jungfrau trägt eine Krone, die wie ein Zinnenkranz aussieht. Ihre Krone und ihre Jungfräulichkeit symbolisieren die Uneinnehmbarkeit der Stadt Köln, als diese noch von einer halbkreisförmigen Stadtmauer umschlossen war. Das römische Gewand der Jungfrau erinnert an die römische Kaiserin Agrippina, die Jüngere, die gemäß den Annalen des Tacitus als die Gründerin der Stadt Köln gilt. Bei der Proklamation erhält die Kölner Jungfrau als Symbol einen silbernen Spiegel, in dem sie sich selbst bewundern kann.

Jahre lebte der Karneval wieder auf, und um diese recht ungestüme Art, Karneval zu feiern, zu kontrollieren und zu lenken, trat eine „Festordnung“ in Kraft. Am 10. Februar 1823 fand der erste Rosenmontagszug in Köln unter dem Motto „der Cölsche Held Carneval“ statt und wurde ein großer Erfolg.

Die Karnevalszüge im Rheinland trugen deutlich militärparodistische Züge. Die Umzüge waren an die historischen Herrscherempfänge angelehnt und somit voller Anspielungen auf die Zeit vor der Eingliederung des Rheinlandes als preußische Rheinprovinz. Sie dienten damit nicht nur der Unterhaltung, sondern boten dem Bürgertum auch ein Medium zur Selbstinszenierung. Ab 1830 wurden die Themen der Züge zunehmend politischer. Liberale Ideen verbreiteten sich angeregt durch die französische Juli-Revolution und die Züge wurden vermehrt für politische Satire genutzt.

In Deutschland existieren regional die unterschiedlichsten Narrenrufe. Zu den zwei bekanntesten und bundesweit verbreitetsten gelten sicherlich „Helau“ und „Alaaf“. Vom Rheinland nach Norden und Osten gestreckt wird „Alaaf“ gerufen, jedoch in Düsseldorf, am Niederrhein, im Ruhrgebiet und von Mainz und Würzburg südlich wird „Helau“ gerufen. Die Mainzer haben den Ruf „Helau“



Mit freundlicher Genehmigung: Foto Urban, Köln

von Düsseldorf übernommen. Auch in Westfalen ist „Helau“ der gängige Ruf, regionale Besonderheiten sind aber auch hier vorhanden. Bei Maskenumzügen in Süddeutschland rufen die Maskenträger häufig „Narri“. Das Publikum am Straßenrand antwortet mit „Narro“.

In der Nacht von Dienstag zu Mittwoch um Punkt Mitternacht endet der Karneval und es gibt an vielen Orten die Tradition in dieser Nacht eine Strohuppe, den so genannten Karnevals Jeck als Verantwortlichen für alle Laster der karnevalistischen Tage, vor allem wegen des ausgegebenen Geldes, zu verbrennen. Im Rheinland wird der so genannte Hoppeditz zu Grabe getragen. Dieser Schelm oder Hanswurst hat Ähnlichkeit mit Till Eulenspiegel und den mittelalterlichen Hofnarren.

VW Polo Comfortline Sofort lieferbar!



ab 13.990,- Euro

Autohaus Tumbrink

Rheiner Str. 7 48477 Hörstel

Tel. 05459-93030

Info@Autohaus-Tumbrink.de



Foto: Alfred Richter - Fotolia.de



Der alte Vorsitzende Uwe Plumpe (rechts) übergab bei der Versammlung am 13. November 2009 das Amt an Christian Hölting.

Wer ist der Karnevalsprinz 2010 in Hörstel?

Neuer Vorsitzende Christian Hölting

Hörstel (bd) Bald ist es wieder soweit. Die Karnevalstage stehen vor der Tür. Auch beim CVH wird geplant, getüftelt und organisiert. Der neue Vorsitzende, Christian Hölting, der das Amt im November 2009 übernahm, gibt folgende Termine bekannt.

Am 11. Februar 2010 findet im Festzelt an der Ludgerus-Sporthalle in Hörstel der Weiberkarneval mit tollen Kostümen und etlichen Highlights, die für Stimmung sorgen werden, statt. Lachen, schunkeln und singen stehen auf jeden Fall auf dem Programm, mehr wird jedoch jetzt noch nicht verraten.

Am Freitagnachmittag (12. Februar 2010) gibt es wieder den bekannten und allseits beliebten Kinderkarneval. Auch die Jüngsten kommen mit phantasievollen Kostümen, einer kind-

gerechten Moderation, viel Musik und Action schnell in Stimmung. Der Höhepunkt der Session ist der Festumzug am Samstag. Nachdem sich die Wagen und Fußgruppen gesammelt und „in Stellung“ gebracht haben, zieht der närrische Lindwurm durch die Bahnhofstraße. Hörstel Helau! Anschließend gibt es wieder die große Karnevalsparty auf dem Festzelt. Leider hat der CVH in diesem Jahr kein Prinzenpaar. Wagenbauer, die gerne noch mitmachen möchten, können sich bei Uwe Plumpe anmelden. Tel. 05459/98068.





Spielzeug-Lädchen

**Karnevalskostüme & Zubehör
in großer Auswahl**

Was nicht vorrätig ist
wird in kürzester Zeit
besorgt!

Heinrich-Niemeyer-Str. 15 - 48477 Riesenbeck
Tel. 05454 / 933099
 tägl. 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr - Sa 9.00-12.30 Uhr

Kersten Uden
 Dachdeckmeister
 Betriebswirt des Handwerks

Ob steil ob flach - wir sind vom Fach!

UDEN

BEDACHUNG

48477 Hörstel-Dreierwalde
Brookstraße 11
 Tel 0 59 78 / 12 25
 Fax 0 59 78 / 5 44





Wir bringen Teig in Form!

Heukamp

Bäckerei Konditorei

**Lassen Sie sich von dem
 einzigartigen Geschmack
 des Holzofenbrot
 verführen und erleben Sie
 wie das Brot entsteht!**



**SO WIRD
 NATUR
 KÖSTLICH.**

Ostenwalder Str. 16 - 48477 Hörstel

Dreierwalde: HELAU!

Karneval der Vereine in Dreierwalde
zum ersten Mal mit Prinzenwahl

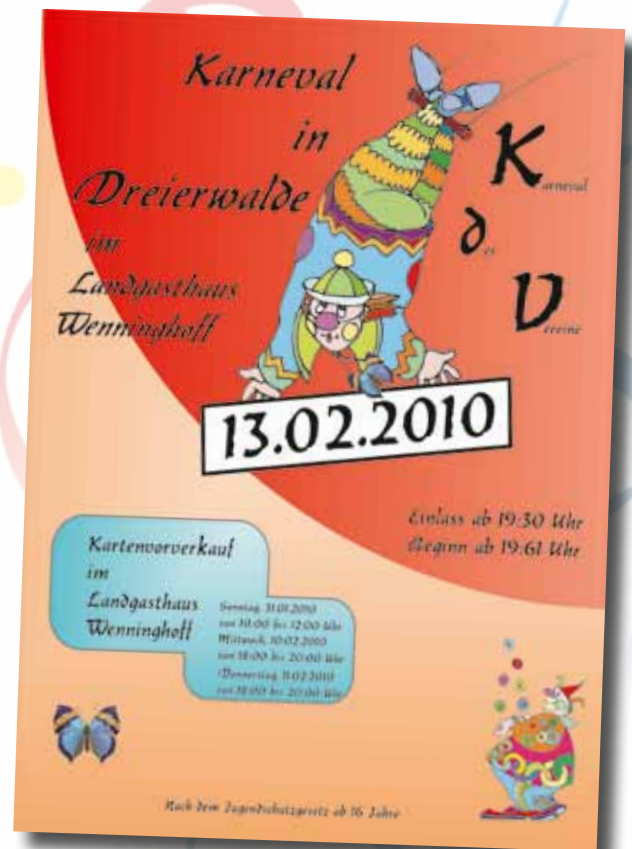
Dreierwalde (aw) Lustig, fröhlich, bunt, musikalisch, mit ganz viel Witz und kein bisschen leise. So soll es am Abend des 13. Februars diesen Jahres auf dem Saal Ungru-Wenninghoff in Dreierwalde zugehen, wenn es bereits zum 16. Mal heißt: Ein dreifach kräftiges HELAU auf den Karneval der Vereine in Dreierwalde. Und nach 15 Jahren ohne Prinz findet in diesem Jahr zum ersten Mal die Wahl eines Karnevalsprinzen in Dreierwalde statt.

Wissen Sie noch, was Sie am Abend des 31. August 2009 gemacht haben? Nein? Das Vorbereitungsteam des Dreierwalders Karneval der Vereine weiß es sehr wohl noch. Denn schon traditionell trifft man sich an diesem Datum erstmals bei Ferdi Dierkes zu Hause um mit den Vorbereitungen für die Prunksitzung im nächsten Jahr zu beginnen. Seit nunmehr ca. fünf Monaten laufen also die Vorbereitungen für die Sitzung am Abend des 13. Februar 2010, die pünktlich wie immer um 20.01 Uhr beginnt, auf Hochtouren. Und jetzt biegt man schnurstracks auf die Zielgerade ein.

An dieser Stelle sollte besonders hervorgehoben werden, dass auch heute noch mit Ferdi Dierkes, Anne Bösker und Christel Schäfer drei Karnevalisten dem Vorbereitungsteam angehören, die von Beginn an ununterbrochen mit dabei sind und auch wohl nicht mehr vom Dreierwalder Karneval wegzudenken sind. Eben-

falls als Frau der ganz frühen Stunde gehört auch Petra Tebbe nach wie vor zu dem Team. Hermann Bülter gehört ebenso schon lange zum festen Bestand der Vorbereitung und zeigt sich zudem an dem Abend der Sitzung für Film und Fotos verantwortlich. Neu dabei sind in diesem Jahr Sigi Knollmann, Patrick Korbach und Fabian Kenning. Und last but not least ist natürlich auch diesmal wieder Rainer Löcken als treuer Wegbegleiter und immer einsatzbereiter Helfer bei den Auf- und Abbauarbeiten mit von der Partie. Es sind also Vertreter/innen von jedem der beteiligten Vereine dabei: Frauengemeinschaft, Sportverein, Landjugend und Kolping in Dreierwalde.

Im Vorbereitungsteam hat man nun für die kommende Sitzung eine gravierende Änderung beschlossen: Erstmals soll während der Sitzung der Karnevalsprinz von Dreierwalde inthronisiert werden. „Wir haben uns gefragt, warum es eigentlich in



Mit diesem Plakat wird für den Karneval geworben.

Dreierwalde keinen Karnevalsprinzen gibt und uns dann kurzer Hand entschlossen, dies ab dem Jahr 2010 einfach zu ändern“, so die Mitteilung des Vorbereitungsteams. Wie Ferdi Dierkes dazu weiter erläutert, „muss der Prinz mindestens 18 Jahre alt sein. Er hat durch die Wahl keinerlei Verpflichtungen oder Kosten. Und er soll es auf jeden Fall freiwillig machen. Deshalb kann nur der gewählt werden, der durch die Abgabe einer Karte oder ähnliches seiner Wahl für den Fall der Fälle schon im Vorfeld zustimmt. Wer immer am 13.2. gewählt wird, er wird auf jeden Fall in die Geschichtsbücher von Dreierwalde als die erste karnevalistische Majestät eingehen.“

Neben der Prinzenwahl wird natürlich auch in diesem Jahr wieder im Laufe des Abends ein Höhepunkt den nächsten jagen. Es wird auch diesmal wieder das bekannte Tanzmariechen den Abend nach der Begrüßung ins Rollen bringen und auch die Brukeria-Girls bzw. Bruk-

Teens werden wieder bejubelt und beklatscht werden können. Für die Blütenreden zeigt sich u. a. auch wieder Gabi Leewe aus Hopsten als gebürtige Dreierwalderin zuständig. Wer sonst kann mit ihrer unvergleichlichen Art einen voll besetzten Saal schon so zum Schweigen und gleichzeitig zum Lachen und Toben bringen? Auch wird die Landjugend sicher wieder spektakulär und ebenso überraschend mit einem eigenen Programmpunkt aufwarten. Zudem wird die schon dorf-bekannte Gruppe „Men @ work“ in diesem Jahr wieder einen glanzvollen Auftritt haben.

Es wird also auch diesmal wieder für jedermann, für Jung und für Alt, etwas Passendes dabei sein. Wer in den letzten Jahren als Gast der Prunksitzung in Dreierwalde angehörte, der weiß, dass man sich diesen herrlichen Abend nicht entgehen lassen sollte. Wie schon in den Vorjahren werden die Karten über eine Platzreservierung im Vorverkauf angeboten. Termine für den Vorverkauf, der jeweils in der Gaststätte Ungru-Wenninghoff stattfindet, sind diesmal Sonntag, 31.1.2010 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Mittwoch, 10.2.2010 und Donnerstag, 11.2.2010 jeweils von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Außerdem können Restkarten an der Abendkasse erworben werden. Auf geht's mit: Dreierwalde HELAU!



Prinzenwahl 2010

Die Wahl dauerte zwei Stunden und 15 Minuten

Bevergern (ko) Hat es jemals solange gedauert? Nun, keiner erinnert sich mehr an die Prinzenwahlen in den 1950er und 1960er Jahren, aber bei dieser Wahl zum Karnevalsprinzen 2010 mussten die Anwesenden von 18.10 Uhr bis 20.25 Uhr warten, bis der erlösende Satz des Vorsitzenden, Manuel Pottmeier, kam: „Unser neuer Prinz heißt Rainer Kösters!“

Jubel im Saal, der zu diesem Zeitpunkt schon etwas aufgelöst wirkte. „Ich habe nicht mehr damit gerechnet!“, so ein alter Karnevalist aus Bevergern. „Alle paar Minuten rief der Wirt von Hergemöller bei Maria Neier an: „Gibt's nun 'nen Prinz?“ Doch Maria musste auch ihn und die Herren vor dem Tresen in der östlich gelegenen Kneipe von Bevergern vertrösten. „Nein“, so die resolute Wirtin vom Adler, „das dauert noch!“ Und sie hatte recht, es dauerte und dauerte. Der Vorsitzende blieb trotz der Anspannung ruhig. Hatte er einen Plan B in der Tasche? Egal, Ende gut, alles gut. Und nächstes Jahr? Ach, da hat sich schon einer gemeldet! Mal sehen und hoffen! Aber die Türken haben schon schwerere Probleme geknackt!

Was war noch passiert, an diesem Nachmittag bei Neier? Paul Stemmerich bekam einen Orden. Nicht weil er Prinz war oder so was. Nein, er hat jahrelang den Umzug polizeilich geleitet. Danke! Und Oliver Wilke war 15 Jahre im Vorstand. Auch hierfür Danke! Nicht zu vergessen Hals, der es drei Jahre im Vorstand aushielt. Ach und bevor ich es vergesse, der Vorstand, Teile des Vorstandes, wurden gewählt. Manuel Pottmeier bleibt Präsident, Ele Stellvertreter. Louis ist Schatzmeister und Männer hilft ihm dabei. Kai Schütte schreibt alles auf. Und das wird bei der nächsten Prinzenwahl vorgelesen. Nun das war's. Wie jedes Jahr, ein Highlight in der Kleinen Türkei: Laut, spannend, informativ und männlich. Oder?



Der neue Karnevalsprinz Rainer Kösters ließ sich ordentlich feiern.

... alles im grünen Bereich

+electroplus

beermann

TOP-TIPPS

DER WOCHE



SANITAS
Glas Analyse-Personenwaage
jetzt nur
19,99 €



PHILIPS Dampfbügler
jetzt nur
39,99 €

Wir haben noch mehr Top-Tipps für Sie!
Besuchen Sie uns!

y t B
x
ö s
www

„Viäbenan“

(bi Panzer)

Die Gaststätte für Ihre Feier!



Von Geburtstagen über Betriebsfeiern und Tagungen bis hin zu Trauerfeiern bieten wir nun alles für Sie an.

Bitte nehmen Sie unter 05454/8238 oder 0151/22 34 28 68
Kontakt mit uns auf oder kommen Sie persönlich vorbei.

Thomas Badde & Team

Terminplaner Bevergerner Karneval 2010

Prunksitzung mit Überraschungsgästen

Bevergern (do) Wenn die Tannenbäume abgeholt und die letzten Weihnachtsdekorationen verstaubt sind, haben das Bevergerner Prinzenpaar Rainer II. und ihre Lieblichkeit Martina I. schon die ersten Karnevalstermine, wie die Wahl des Mundschenk des Prinzen, den Neujahrsempfang in Recke, die Kinderprinzenwahl in der Bevergerner Grundschule sowie den Besuch bei der Gala der KG Dickenberg hinter sich, aber die meisten Termine noch vor sich.

Am 23. Januar startet um 19.33 Uhr die große Galasitzung, genannt „Galaabend in Lemmerlerveld“ in den benachbarten Niederlanden, bei der die Bevergerner Karnevalshonoratioren nicht fehlen dürfen. Am 29. und 30. Januar werden ab 19.00 Uhr die „7.777 Rosen“ für den Prinzenwagen bei Prinz Rainer II. hergestellt. Am 6. Februar steigt um

19.33 Uhr die große Prunksitzung im Festzelt auf dem Burgplatz. Am 9. Februar besuchen die Bevergerner Karnevalisten das Altenheim in Ibbenbüren. Am selben Tag findet der Seniorenkarneval in der Gaststätte Neier statt, wo der Prinz um 17.30 Uhr erwartet wird. Zum Karneval im Kreishaus in Steinfurt am 10. Februar ist die Abfahrt um 12.30 Uhr.

Nun beginnt auch in Bevergern die heiße Phase des traditionellen Karnevals. Am 11. Februar werden schon am Vormittag Schule und Kindergärten besucht, bevor nachmittags ab 14.33 Uhr die Weiber unter der Regie von Prinzessin Martina I. und ihrer Garde das Zelt erobern. Das Motto der Weiberfastnacht wird noch von der Prinzessin und ihrer Garde sowie des Eiferrates bestimmt. Auf dem Zelt ist Kostümpflicht. Für die Erbsensuppe am Rosenmontag werden am 12. Februar, um „exakt“ 19.33 Uhr im DRK-Heim schon mal die Kartoffeln geschält. Wagenabnahme ist am 13. Februar, ab 9.30 Uhr in Bevergern und Umgebung. Im Festzelt startet um 20.11 Uhr die große Bevergerner Mottoparty 2010 „Schiff ahoi“. Passend zu diesem Motto dürfte die Kostümauswahl wohl nicht schwierig sein. Der 14. Februar, Valentinstag, beginnt der Tag für die Zeitungsverkäufer schon früh um 8.00 Uhr in der Gaststätte Neier. Dort treffen sich die Karnevals-

zeitungsverkäufer zur Einteilung ihrer Bezirke und zum anschließenden Verkauf.

Ab 14.33 Uhr beginnt der Kinderkarneval im Festzelt und ab 18.33 Uhr die Jugenddisco mit Jugendband und DJ. Am Rosenmontag, 15. Februar, treffen sich das Prinzenpaar mit Gefolge zum Frühstück. Der Rosenmontagszug startet wie jedes Jahr um 10.11 Uhr. Zum selben Zeitpunkt beginnt die Disco auf dem Festzelt. Nach dem Frühschoppen in den Bevergerner Gaststätten am Veilchendienstag wird um 14.33 Uhr der Karnevalsjeck verbrannt, den traditionell die Nachbarn des Prinzenpaares fertigen. Am Aschermittwoch ist ab 10.00 Uhr die große Geldbörsenwäsche in den Bevergerner Gaststätten.

Die wichtigsten Personen des Bevergerner Karnevals sind in der Session 2009/2010 Prinz Rainer II. (Kösters) und Prinzessin Martina I. (Göbbling), der Herold, Heinz (Berghaus) sowie das Türkenmariechen, Sarah (Strotmeyer).

- ▲ Raumgestaltung
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung
- ▲ Kreative Maltechniken
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung

Manfred Kauling
Lange Straße 11 • 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon: 0 54 59-97 15 80 • Telefax: 0 54 59-97 15 81
E-Mail: m.kauling@osnanet.de

Alaaf

Helau

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.



Jürgen Baranowski



Jürgen Sander

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Baranowski & Sander OHG
Heinrich-Niemeyer-Straße 14
48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 78 68
Lange Straße 34
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 / 82 68
baranowski-sander@provinzial.de



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Oliver Kemper
Bahnhofstraße 3
48477 Hörstel
Tel. 0 54 59 / 9 35 40
kemper@provinzial.de
www.provinzial-online.de/
kemper



Die KG Bevergern hat für die diesjährige Session zum zweiten Mal die Treue Karte aufgelegt, die „KGB-Prunk-Card“. Diese „Card“ ist die Eintrittskarte für die Prunksitzung 2010. Mit ihrem Kauf ermöglicht sie zusätzlich einen vergünstigten Eintritt an Weiberfastnacht, bei der Motto-Party und der Rosenmontagsdisco. Erhältlich ist die „KGB-Prunk-Card“ beim Kartenvorverkauf am 15. Januar, ab 20 Uhr in der Gaststätte Neier in Bevergern. Weitere Informationen und Bestellungen sind beim Vize-Präsidenten Thorsten Löchte, Tel. 0170 18 76 297 erhältlich. In diesem Jahr werden bei der Prunksitzung Überraschungsgäste aus Bevergern auftreten. Dabei ist das durchschnittliche Alter dieser zehn Karnevalisten über 65 Jahre. Das sollte man sich nicht entgehen lassen!

Antonitage und Karneval

Was ist das 40stündige Gebet?

Bevergern (ko) Zum Namenfest des Heiligen Antonius des Einsiedlers am 17. Januar begehen die Bevergerner Bürger das 40stündige Gebet. An drei aufeinander folgenden Tagen wird in der Bevergerner Kirche gebetet und gesungen. Der erste Tag ist immer ein Sonntag, an dem abends eine Festandacht mit Predigt den Abschluss bildet. Montag und Dienstag werden Betstunden für bestimmte Gruppen, wie Schulkinder, Männer oder Frauen angeboten.

Jeweils um 18.00 Uhr enden diese Tage mit einem Festhochamt und einer besonderen Festpredigt. „Well Antonius nich mitmäck, draff auk nich Fastaumt fiern!“, so das überbrachte ungeschriebene Gesetz zu den Antonitagen und Karneval.

Warum ein 40stündiges Gebet? In der Mitte des 19. Jahrhunderts nutzte die katholische Kirche im Münsterland den schon von den Preußen ungeliebten Karneval durch Gebets-tage zu unterwandern. Zu dieser Zeit waren für katholische Gläubige die Gesetze und Anordnungen der Kirche so bindend, dass durch diese Einführung des 40stündigen Gebetes niemand am Rosenmontag und am Fastnachtsdienstag „Alkohol-Exzesse, Tanz-Veranstaltungen und vertraulichen Umgang mit dem anderen Geschlecht“ nutzte. Mit Stolz berichteten Pfarrer im Münsterland um 1850, dass die Fastnachtstage nun der Vergangenheit angehören würden. „Das Saufen ist nun vorbei!“ Doch in einigen Orten des Münsterlandes gab es findige Karnevalisten: Wolbeck legte die Fastnacht mit dem Ziegenbocksmontag um eine Woche vor. In Bevergern verschob man das 40stündige Gebet auf den Namens-tag ihres Stadtpatrons. Damit war wieder allen gedient, nur nicht den „Antikarnevalisten“ der Obrigkeit und der Kirche.

Das 40stündige Gebet erinnert an die Grabesruhe Christi, die der Legende nach 40 Stunden gedauert haben soll. Gehalten wurde die Gebets-wache zu Anfang in der Karwoche. Später wurde diese Frömmigkeits-form auch eingesetzt in Kriegs- und Notzeiten. Im Münsterland ist das 40stündige Gebet seit dem 16. Jahr-

hundert bekannt. Schon in dieser Zeit soll es Gläubige vom Karneval abgehalten haben. In den Kirchen wurde das „Allerheiligste“ in der ausgestellten Monstranz von Mitgliedern frommer Vereine, von Schulkindern oder Bürgern angeboten. An allen Tagen konnte gebeichtet werden und, wie ein Bericht aus dem Westmünsterland zeigt, waren die Beichtstühle bis tief in die Nacht umlagert. So oder so ähnlich sah es bis nach dem Zweiten Weltkrieg auch in Bevergern zu den

Antonitagen aus. Doch das hat sich in den letzten 40 Jahren stark verändert. Nicht nur dass die Betstunden von Gläubigen noch groß genutzt werden, auch die Abendandacht und –messen werden weniger stark besucht, so dass es sogar freie Plätze in der Kirche gibt. Trotzdem gehören die Antonitage zu den Traditionsfesten von Bevergern. „Echte Türken“ werden weiter diese Tage zur Meditation und zum Gebet nutzen. Dankbar muss man sein, dass im 19. Jahrhundert die schlauen Türken ihre 40stündigen Gebete vorverlegt haben. So war damals wie heute allem gedient, dem Glauben und der karnevalistischen Freude.



Die Figur des hl. Antonius in der St. Marien Kirche in Bevergern wird zu den Antonitagen mit einer Schützenkette geschmückt.

Diesel-Modelle zum Benzinerpreis.¹ Jetzt bis zum **28.02.2010** bis zu 2.700,- Euro sparen.²

¹ Dieses Angebot gilt nur für Modelle mit gleichnamigem Ausstattungspaket, jedoch bis maximal 2.700,- Euro.

² Die Aktion gilt nur vom 26.10.2009 bis 30.12.2009 (es gilt das Kauf- und Erstzulassungsdatum bei Neuwagenkauf. Bei Vorführwagen gilt das Kauf- und Besitzumschreibungsdatum im Aktionszeitraum) bei teilnehmenden Subaru Partnern in Verbindung mit dem Kauf eines Forester oder Impreza Neu- oder Vorführwagens mit SUBARU BOXER DIESEL-Motor. Diese Aktion wird gemeinsam von der SUBARU Deutschland GmbH und den teilnehmenden Subaru Partnern getragen. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH; ausgenommen Leasing und Sonderfinanzierungsangebote.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 6,4 (Forester 2.0D) bis 5,8 (Impreza 2.0D).
CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 170 (Forester 2.0D) bis 152 (Impreza 2.0D).
Abbildung: Forester 2.0D und Impreza 2.0D jeweils mit Sonderausstattung.



Franz-Josef Helmig und Michael Hallmeier GbR
Riesenbecker Straße 27, 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 05459/1850, Telefax 05459/4129

Weltgrößter
Allrad-PKW-Hersteller
www.subaru.de



● **Fliesen**
Plattierungsbetrieb

● **Estrich**
Verlegungen

● **Industriebedarf**
Fachgroßhandel



Münsterstraße 36
48477 Hörstel-Riesenbeck

Telefon: 0 54 54 / 82 48

Telefax: 0 54 54 / 70 01

Lindenschmidt GmbH

Sonntags: Schautag in unserem Fliesenstudio

Seveneick



-Beerdigungsinstitut-

Individuelle Beratung

-Erledigung sämtlicher Formalitäten-
-eigene Druckerei-
(Trauerdrucksachen innerhalb von 2 Std.)
-Grabgestaltung-

Sandbergstraße 2 - 48477 Hörstel
Telefon 0 54 59 / 83 44

Was macht eigentlich ein Familienzentrum?

Im Gespräch mit Doris Jansen,
Leiterin des Familienzentrums „Die Arche“

Hörstel (P.D./pw) Die Ev. Jugendhilfe Münsterland, Träger unserer „Arche“, legt seit jeher besonderen Wert darauf, Erziehungs- und Unterstützungsangebote für Familien bereit zu halten. Die Kindertageseinrichtung „Die Arche“ zum Familienzentrum zu erweitern war deshalb der richtige Schritt, um in Hörstel effektiv und bedarfsgerecht ein breites Angebot für Kinder, Jugendliche, Eltern, Geschwister und Großeltern zu gestalten.

Was leistet ein Familienzentrum? Wie sieht Ihre Arbeit aus?

Als Fundament unserer „Arche“ möchte ich die Tageseinrichtung für Kinder nennen.

Mit unseren Kindern im Alter von ein bis sechs Jahren und den Mitarbeitern sind täglich über 100 Kleine und Große an Bord der „Arche“. Neben den Stammgruppen mit Schwerpunkten wie Bau- und Malbereichen, Rollenspiel und Theater, Meditations-

und Ruhebereich bieten wir unseren Kindern eine Bewegungshalle, ein Bistro und eine große Eingangshalle für gemeinsame Aktivitäten wie Gottesdienste, Wochenabschlüsse und Ähnliches. Alle Bereiche und Gruppen können von allen Kindern genutzt werden.

Wir sind überzeugt: Unsere „offene Kindergartenarbeit“ erweitert und fördert die sozialen Kompetenzen der Kinder enorm. Hier können sie Motivation und Ausdauer entwickeln,



Das Team vom Familienzentrum „Die Arche“ mit der Leiterin Doris Jansen (oben, Mitte).

Gefühle zulassen, Selbstbewusstsein gewinnen, Kreativität und Phantasie ausleben. Sie erleben Gemeinschaft, entdecken Glauben und entwickeln Mut und Vertrauen. Für unsere Kinder sind das elementare Bausteine für ihr Leben! Waldtage, Schulkindangebote und viele weitere Zusatzaktivitäten integrieren wir in den Kindergartenalltag. Im letzten Jahr haben wir z. B. ein achtwöchiges Projekt „spielzeugfreier Kindergarten“ gehabt, das war eine ganz spannende und tolle Erfahrung - sowohl für die Kinder, deren Eltern als auch für unser Team.

Und was bieten Sie darüber hinaus speziell als Familienzentrum?

Wir arbeiten seit langem mit anderen Einrichtungen und sozialen Diensten zusammen. Das Familienzentrum vernetzt mit zahlreichen Kooperationspartnern bislang weitgehend getrennte Bereiche aus Tagesbetreuung, Familienberatung und -bildung. Unter einem Dach finden Sie bei uns ein breites Angebotsspektrum für Hörstel.

Können Sie uns hierzu einige Beispiele nennen?

Gerne, da gibt es ganz viel. Unser Elterncafé in der Eingangshalle bietet einen schönen Platz zum Verweilen und Raum für Gespräche zwischen

den Eltern. Das wird zu Bring- und Abholphasen auch gerne genutzt. Auch die Tageszeitung liegt hier aus, denn es gibt Familien, die aus finanziellen Gründen dieses Medium nicht daheim haben und sich hier entspannt beim Kaffee über das Tagesgeschehen informieren können. Ein weiterer Baustein des Familienzentrums ist der INFO-TEE. Der Schwerpunkt liegt in der Elternarbeit. Hier unterstützen uns zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, ohne deren Einsatz ein solch breites Angebot kaum zu realisieren wäre.

Wir bieten zahlreiche Veranstaltungen an, die alle Bereiche der Familie und des sozialen Umfeldes betreffen. Im laufenden Halbjahr werden Themen wie Ernährung, selbstbewusste Kinder, Pubertät aufgegriffen. Aber auch „leichte Kost“ bietet der INFO-TEE mit Koch- und Backveranstaltungen. Alle Aktivitäten werden als Flyer/Prospekt im Stadtgebiet ausgelegt und zeitnah in der Presse bekannt gegeben. Sie sind auch auf der Homepage der Stadt Hörstel im Veranstaltungskalender abrufbar.

Neben dem Halbjahresprogramm laufen noch viele Kurse, Aktivitäten und Beratungsangebote. Dazu gehören Pilates für Frauen, Angebote für Familien mit Migrationshintergrund, Tanz- und Englischkurse für Kinder,

Die großzügige Außenanlage der „Arche“, hier bei einem Gottesdienst im Freien.



Asthmaschulung, Logopädie, Edu-Kinestetik, Entspannungs-abende, Spielnachmittage mit Kindern unter zwei Jahren, Erziehungsberatung in Kooperation mit der Caritas, Nähkurse und Psychomotorik.

Ist „Die Arche“ für alle Hörsteler offen?

Natürlich! Jeder kann unsere Angebote nutzen, egal ob aus Riesenbeck, Bevergern, Dreierwalde oder Hörstel - dafür sind wir da.

Wer sich genau informieren oder sich bei einer Tasse Kaffee einfach einmal umschauchen möchte, ist je-

derzeit herzlich willkommen, unsere Tür ist immer offen!

Vielen Dank für die ausführlichen Informationen, Frau Janzen. Ein tolles Angebot für die Hörsteler Familien. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Team weiterhin viel Erfolg bei Ihrer Arbeit im Familienzentrum „Die Arche.“

Kontakt:

Familienzentrum „Die Arche“, Westfalenstr. 6, 48477 Hörstel, Tel.: (0 54 59) 93 21 20, Fax: 93 21 22, E-Mail: kiga.die-arche@ev-jugendhilfe.de

THERAPIEZENTRUM HÖRSTEL

Kompetenz unter einem Dach - Alte Glashüttenstraße 2 - 48477 Hörstel

THERAPIEZENTRUM Hörstel • Dreierwalde

Eric ten Bos

Praxis für Physiotherapie
Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e.V.
Medical Wellness
Tel. 0 54 59 - 98 198
Fax 0 54 59 - 97 21 21

Hopstener Straße 6
48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 0 59 78 - 91 74 91
Fax 0 59 78 - 99 98 40

e-mail:
therapiezentrumhoerstel@t-online.de
www.tzhoerstel.de

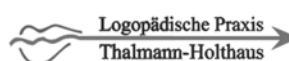


Praxis für Ergotherapie

Holger Woerthuis

staatl. anerkannte Ergotherapeuten
Tel. 0 54 59 - 80 17 90
Fax 0 54 59 - 80 17 93

e-mail:
dasteam.ergotherapie@web.de



Hörstel • Ibbenbüren

Klaus Thalmann-Holthaus Praxis für Logopädie

Tel. 0 54 59 - 80 16 96
Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 - 1 73 23
Fax 0 54 51 - 89 47 85

e-mail:
logopaediethalmann@web.de
www.logopaedie-thalmann.de



Praxis für Naturheilkunde & Erfahrungsmedizin Maria Luttmann-Welle Heilpraktikerin

Tel.: 0 54 59 - 91 36 96
Fax 0 54 59 - 80 30 79
e-mail: naturheilkunde
@luttmann-welle.de

Mo u. Mi 8.30-11.30
u. 17.00-19.00 Uhr,
Di u. Do nach Vereinbarung,
Fr 8.30-11.30 Uhr

Folgende Kurse werden von der Praxis für Naturheilkunde angeboten:

25.02.2010/4.03.2010
11.03.2010
19.03.2010

Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern
Erkrankungen im Kindersalter
Wohltuende Wickel für mein Kind

Anmeldung unter: **Fabi Ibbenbüren, Tel.: 05451 / 96 44 0**

50 Jahre Tradition – Erfahrung – Qualität

SHK Gerdes wird zertifizierter Celseo Partner



Bevergern (pw) Seit dem 1. September 2009 ist es amtlich: Die Firma SHK Gerdes GmbH wurde mit dem Celseo-Siegel ausgezeichnet und ist nun geprüfter „°celsist“. Bundesweit wurden bisher 44 Installationsunternehmen der Gebäudetechnik, die den Qualitätsanforderungen von Celseo entsprechen, mit diesem Gütesiegel ausgezeichnet. Für den Kunden bedeutet dies die Gewissheit, sich in die Hände eines kompetenten und fairen Partners begeben zu haben und sich der Qualität des Materials und der ausgeführten Arbeiten sicher sein zu können.

In Bevergern ist seit 50 Jahren der Name Gerdes eng mit den Bereichen Sanitär, Heizung, Klimatechnik, Solar und Klempnerei verbunden. Qualitätsbewusstsein, sauberes Arbeiten und die Kundenzufriedenheit stehen seit jeher an erster Stelle. Mit einem motivierten und kompetenten Team werden die Arbeiten professionell und pünktlich und unter Einsatz hochwertiger Materialien durchgeführt. Innovative Problemlösungen, Transparenz und Ehrlichkeit gegenüber dem Kunden sind in Verbindung mit einer umge-

henden Reklamationsbearbeitung das Markenzeichen des Unternehmens. Durch die 24-Stunden-Rufbereitschaft ist ein Mitarbeiter 365 Tage im Jahr ständig für den Kunden erreichbar.

Die Kernkompetenzen der Firma SHK liegen in folgenden Bereichen:

Im Heizungsbau:

Regenerative Energien, Moderne Gas- und Ölheiztechnik, Steuer- und Regelungstechnik, Solar- und Wärme-

pumpen sowie Wartung- und Kundendienst.

Im Sanitärbereich:

Badmodernisierung, Badkeramik, Baden + Duschen, Wellness, Barrierefreies Bad und Wasser- und Gasinstallationen.

Celseo - Die neue Maßeinheit für Wasser, Wärme, Wohlbefinden

Aus dem Einkaufsverbund EC Nord hat sich vor zwei Jahren Celseo entwickelt. Hier werden Fachkenntnisse von regionalen, von einander unabhängigen Installationsunternehmen in ganz Deutschland gebündelt, um höchste Qualität in den Leistungssegmenten Sanitär, Heizung, Lüftung, Klima, Kälte und Elektro zu

sichern. Das erfahrene Familienunternehmen setzt zudem gezielt auf die Zusammenarbeit mit renommierten Markenherstellern und Händlern. Dabei ist Qualität immer oberste Prämisse. Nur Unternehmen mit Top-Service und höchster Professionalität dürfen als °celsisten dem Verbund angehören.

Und das bedeutet für den Kunden: Ein Recht auf Qualität! Das Recht auf die korrekte Ausführung aller Arbeiten. Das Recht auf qualifiziertes Personal. Der Kunde kann sich auf den Sachverstand, die Motivation und das gewissenhafte Arbeiten der Mitarbeiter verlassen. Das Credo aller °celsisten: Ihr Wohlbefinden ist unser Anspruch!



50 Jahre Handwerksmeister

Karl Gerdes sen.
bekommt goldenen Meisterbrief

Bevergern (pw) Auf den Tag genau vor 50 Jahren, nämlich am Freitag den 27. November 1959, bekam Karl Gerdes sen. von der Handwerkskammer Münster seinen ersten Meisterbrief, und zwar im Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerk. Am 9. Juni 1960 wurde er in die Handwerksrolle eingetragen.

Seit dieser Zeit steht der Name Gerdes für handwerkliches Können und Know How. Zwanzig Jahre später kam Meisterbrief und der Zusatzeintrag mit dem Gas- und Wasserinstallateurhandwerk dazu. Von 1979 bis 1984 war Karl Gerdes sen. Vorstandsmitglied der Innung Sanitär-Heizung-Klima Tecklenburger Land und bis April 2002 Mitglied im Gesellen- und Zwischenprüfungsausschuss für Heizungsbauer. Von 1984 bis 2002 hatte er das Amt des stellvertretenden Obermeisters inne, war Mitglied im Ausschuss für Aus-

bildung, Mitglied im Ausschuss für Lehrlingsstreitigkeiten und Stellvertretender Delegierter zum Verband und zur Kreishandwerkkammer. Neun Jahre lang war er zusätzlich Mitglied im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit sowie Mitglied im Gesellen- und Zwischenprüfungsausschuss für Klempner. Seit 2001 ist er Ehrenvorstandsmitglied der Innung Sanitär-Heizung-Klima Steinfurt. Am 27. November 2009 bekam Karl Gerdes sen. nun den Goldenen Meisterbrief von der Kreishandwerksmeisterin Erika Wahlbink überreicht.



Gerdes

Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik GmbH

Kreimershoek 9
Telefon: (0 54 59) 60 04
eMail: info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
Telefax: (0 54 59) 60 54
Internet: www.shk-gerdes.de

Und was geschah sonst noch... am 27. November

1959 wird an diesem Tag das Patent für die Luftpolsterfolie von den beiden Ingenieuren Alfred Fielding und Mark Chavannes in den USA angemeldet.

Jimi Hendrix, Bruce Lee und Marcel Reif haben an Geburtstag

Am 24. November 1874, meldete der Farmer John Glidden den Stacheldraht zum Patent an.

Bei der Überreichung des goldenen Meisterbriefes von links: stellvertretender Obermeister Hermann Josef Büscher, Kreishandwerksmeisterin Erika Wahlbink, Karl Gerdes sen., Obermeister Hans Joachim Hammer, Margret Gerdes und Hauptgeschäftsführer Paul Osterbrink



Hotel Restaurant
Stratmann

ankommen - entspannen - einfach wohlfühlen ...

Wie freuen uns auf Sie!
In der Mitte von Riesenbeck, am Fuße des Teutoburger Waldes gelegen, ist unser traditionsreiches Haus der ideale Ausgangspunkt für Ihre Kurz- und Wandausflüge im Teckelburger Land.

Unser Hotel bietet 37 modern ausgestattete Zimmer, und unseren Gästen steht das hausinterne Hallenschwimmbad mit Sauna zur Verfügung. Lassen Sie sich mit unserer regionalen Küche verwöhnen - im Sommer auch in unserem Biergarten.

Sünte-Rendel-Str. 5
48477 Hörstel-Riesenbeck
Geschäftsführer Stefan Farwick

Tel.: 0 54 54 / 93 07 0
www.hotelstratmann.de
info@hotelstratmann.de

MINOTEL
Deutschland

FIAT-Service
Autohaus M. Lux

 Lütkenfelder Str. 14
Dreierwalde
Tel. 0 59 78 / 2 44
www.mobile.de/ah-lux

Gärtnerei
Ungruh
Inh. Ralf Dierkes

Rodder Straße 32
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459 / 6299
Handy: 0170 / 834 1866

- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Gemüsepflanzen**
- **Sämereien**
- **Grabpflege**

GRABPFLEGE UND GRABBEPFLANZUNG

H

Stadtmarketing Hörstel e.V.

gut aufgestellt

Bürgermeister Heinz Hüppe dankt allen ausdrücklich für die geleistete Arbeit

Hörstel (P.D.) Am 11. November 2009 begrüßte Ulrich Borowski, 1. Vorsitzender des Stadtmarketing Hörstel e.V., in den neugestalteten Räumen „Niäbenan bi Panzer“ die Teilnehmer zur jährlichen Mitgliederversammlung. Die Beschlussfähigkeit war gegeben, da über 30 Personen der Einladung des Stadtmarketing gefolgt waren.

Zunächst verlas der 1. Vorsitzende den Geschäftsbericht für das laufende Jahr. Er lobte das Stadtmagazin, welches bereits im 14. Jahr erscheint. Mit einem neuen Design und der Einführung einer Jugendseite zeigt sich das beliebte Heft zeitgemäß und informativ. Sein besonderer Dank galt dem Autorenteam des Stadtmagazins. Der Kunst und Kulturbereich schafft mit der Kinderkulturkarte und vielen attraktiven Angeboten auch über die Grenzen der Stadt Hörstel hinaus ein tolles Image.

Politik und Wirtschaft trafen sich Mitte des Jahres am Bauhof des Wasser- und Schifffahrtsamtes, um miteinander zu diskutieren. Die Ausbildungsbroschüre, in der in diesem Jahr 38 Firmen der Stadt Hörstel vertreten sind, wurde im September an der Harkenbergschule ausgegeben. Dieses Medium enthält neben Ausbildungsangeboten auch Vorgaben für eine angemessene Bewerbung und findet im Kreis Steinfurt größte Anerkennung.

Um die Arbeit des Stadtmarketing besser darzustellen, gibt es seit Anfang dieses Jahres eine neue Homepage (www.stadtmarketing-hoerstel.de). Sie präsentiert sich im modernen Outfit, ist topaktuell im News-Bereich und bietet sogar einen kostenlosen Flohmarkt. Im Winter fand ein Fotowettbewerb zu „Hörstel, ein Wintermärchen“ statt. Zurzeit steht die Frage „Wo ist Hörstels

geographische Mitte?“ zur Diskussion. Den Gewinnern winkt ein sicherlich sehr willkommenes Geldgeschenk.

Einen besonderen Dank schickte Ulrich Borowski an die Wirte, die das Fietzenfest der Stadt Hörstel immer wieder attraktiv gestalten und an die Stadt für die freundliche Unterstützung der Vereinsarbeit.

Für den erkrankten Kassierer, Hartmut Bischoff, erstattete Josef Hellkuhl einen umfassenden Finanzbericht. Das Jahr 2008 wurde zwar mit einem Minus abgeschlossen, dennoch waren sich alle einig, dass das in den Frühjahrsmarkt investierte Geld zur Werbung für die Stadt Hörstel sehr gut angelegt worden war. Die Kassenprüfer, Frau Maria Rumker und Herr David Ostholthoff, bescheinigten eine ordentliche Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstands. Es folgten die einstimmige Wiederwahl des 2. Vorsitzenden, Josef Hellkuhl, der Schriftführerin, Maria Determeyer, und die Wahl von Burkhard Altmann zum Kassenprüfer als Nachfolger von Maria Rumker, die turnusgemäß ausschied.

Nach den Berichten aus den Arbeitskreisen mit Ausblick auf das kommende Jahr bedankte sich Bürgermeister Heinz Hüppe ausdrücklich für die vielfältig geleistete Arbeit beim Vorstand, beim erweiterten Vorstand und bei den Arbeitskreisen.

In Blech wäre das ein Fall für uns!

 **KFZ-SERVICE**
LACKIEREREI
TEGEDER
Tel. 05454 / 1620



Karosserieinstandsetzung und Lackiererei

Ludger K. gastiert in Riesenbeck

Hörstel (P.D.) „RTL ist ALLES schuld!“ heißt das neue Programm von Ludger K. Der Live-Kabarettist Ludger K. ist bekannt aus TV-Auftritten und seine Engagements in den bundesweiten GOP-Varietés.

Präsentiert wird das Kabarett am Freitag, 26. März 2010, um 20.00 Uhr in der Aula der Sünthe-Rendel-Schule, Riesenbeck, vom Arbeitskreis Kunst + Kultur im Stadtmarketing Hörstel e. V.

Wer oder was macht ein Geschehnis zu einer Nachricht? Wie entstehen Verschwörungstheorien? Mit

welchen Tricks ködert uns die Werbung? Und wer hat John F. Kennedy erschossen? Ludger K. entlarvt die Medien. Anspruchsvoll, zynisch, voller Überraschungen und herrlich politisch unkorrekt legt er alle Heiligtümer unserer ach so tollen modernen Zeit auf den Seziertisch.

Fazit: Armut, Sprachverfall und das schlechte Wetter - RTL ist ALLES schuld!

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 12,00 Euro und an der Abendkasse 15,00 Euro. Eintrittskarten sind erhältlich beim Kulturamt der Stadt Hörstel, Rathaus Hörstel, Tiefer Weg 5, Zimmer 17, Tel. 05459/911-270, E-Mail: h.bronswick@hoerstel.de.



Krimi im Keller am 25.2.2010

Hörstel (P.D.) Am Donnerstag, den 25. Februar 2010 um 20.00 Uhr ist es wieder soweit. Eine neue Folge der Veranstaltungsreihe „Krimi im Keller“ findet in den Gewölben des Hotel-Restaurants XtraGleis im ehemaligen Bahnhof in Hörstel ihre Fortsetzung.

Herbert Börger liest aus dem zweiten Wallander-Roman „Hunde von Riga“ von Henning Mankell. Herr Börger ist bekannt als Charakter-Darsteller in vielen Theaterinszenierungen des Ibbenbürener Quasi So Theaters und Rezitator literarischer Texte. Mit seiner unnachahmlichen Stimme wird er dem ermittelnden Hauptkommissar Wallander eine packende Authentizität verleihen und jenen besonderen Eindruck vermitteln, der gerade den skandinavischen Krimis eigen ist.

Veranstalter ist der Arbeitskreis Kunst + Kultur im Stadtmarketing Hörstel e. V.

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 8,00 Euro und an der Abendkasse 9,00 Euro. In dem Eintrittspreis sind ein kleiner Snack und ein Freigeränk enthalten. Kartenreservierung und Kartenverkauf: Kulturamt der Stadt Hörstel, Rathaus Hörstel, Tiefer Weg 5, Zimmer 17, Tel. 05459/911-270, E-Mail: h.bronswick@hoerstel.de



PAETZKE

HANDWERKLICHE GRABSTEINE
INDIVIDUELL GESTALTET

NEUE AUSSTELLUNG

GRABSTEINE

Rodder Str. 57 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459/93270 • www.paetzke.de



Raumausstatter-Meister
Markus Leidig

Raumausstatter-Meisterin
Annette Overbeck-Leidig

Von der Idee über persönliche Beratung und Stoffauswahl bis zur Anfertigung und Montage begleiten wir Sie gerne auf dem Weg zu Ihren individuellen Wohn(t)räumen.



**RAUMAUSSTATTUNG
OVERBECK-LEIDIG**

- Gardinen
- Polsterei
- Teppiche
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Bahnhofstraße 26 • 48477 Hörstel
Telefon 05459 8257 • Telefax 05459 4592
E-Mail info@overbeck-leidig.de
Internet www.overbeck-leidig.de

Jetzt bei uns:
Winterschlussverkauf
 Haufenweise Schnäppchenpreise!



**NUR FÜR
 KURZE ZEIT**
 JETZT ZUGREIFEN!

Ottenhues
 Gesunde Schuhe

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Tecklenburger Str. 24 · 48477 Hörstel-Riesenbeck
 Telefon: 0 54 54/71 07 · Telefax: 0 54 54/95 47
schuhhaus.ottenhues@osnanet.de

Schädlingsbekämpfung fängt im Winter an!

- Nistkästen
 - Futterhäuser
 - Futter
- für unsere Singvögel!



Eine Meise vertilgt
 im Laufe eines Sommers
 mehrere
 1000 Schädlinge!



Wir können
 viel für Sie tun!

Raiffeisen
**WESTFALEN
 NORD**
 Tel: 05454/9313-0

Ihr Markt für Haus, Hof, Tier und Garten

Baustofflieferant | Getränkemarkt | Gartenmarkt | Tierfuttermarkt

Sonntagskinderkreis Arche Noah in Dreierwalde

Kindertreff zu den Kirchzeiten im Anne-Frank-Haus

Dreierwalde (aw) Schon seit dem Jahr 1997 haben Eltern oder auch Großeltern die Möglichkeit Kinder ab dem Alter von drei Jahren bis zur Erstkommunion zu bestimmten Messezeiten in eine privat organisierte Betreuung im Anne-Frank-Haus zu geben. So ist den Eltern und Großeltern die Möglichkeit gegeben, die Messe selbst in aller Ruhe und Besinnlichkeit besuchen zu können.

Eine tolle Idee, die Ulrike Heuschkel gegen Ende des Jahres 1996 hatte. Im Januar 1997 fand seinerzeit zum ersten Mal der Sonntagskinderkreis auf ihre Initiative hin in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde statt. In den Anfangsjahren gab es diese Möglichkeit einmal monatlich zu den Zeiten des Hochamtes am Sonntagmorgen. Mittlerweile erfreut sich der Termin einmal im Monat am Samstagabend in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr großer Beliebtheit. Und es entstehen hierbei keine Kosten.

Ehrenamtliche Betreuungskräfte stehen in der genannten Zeit im Anne-Frank-Haus zur Verfügung und führen die Kinder altersgerecht an biblische Themen heran. Den Kindern wird hierbei die Möglichkeit gegeben, diese Themen durch Dias, Malen, Basteln, Spielen, Singen etc. intensiv zu erleben und zu begreifen. Die teilnehmenden Kinder kommen gerne in den Treff.

Bei den Vorbereitungen für diesen Artikel wurde im Vorbereitungsteam mit Erstaunen festgestellt, dass der Kindertreff bereits schon über 100 Mal stattgefunden hat. Allein aufgrund dieser Kontinuität darf man also durchaus von einer Erfolgsgeschichte sprechen. Das Betreuungs- bzw. Vorbereitungsteam besteht derzeit aus Bettina Böing, Mathilde Köbbemann, Birgit Steggemann, Marlies Stevens, Petra Tebbe und Maria Winnemöller. Wie aus dem Team heraus verlautet, werden weitere Kräfte zur Verstärkung immer gesucht und gerne begrüßt. Wer also Lust und Zeit hat an diesem Projekt aktiv teilzunehmen, kann sich gerne bei einem der oben genannten Mitglieder melden.

Wer den Treff für sein Kind oder Enkelkind nutzen möchte, kann dies bis hin zu den Sommerferien an folgenden Terminen tun: 30.1., 27.2., 20.3., 17.4., 29.5. und am 26.6.2010. Eine vorherige Anmeldung ist hierfür nicht notwendig.



Die Kinder des letzten Treffs
 im Anne-Frank-Haus.

Karl Derikartz zum Jahreswechsel

Heimische Wirtschaft rüstet sich in der Krise für einen neuen Aufschwung

Kreis Steinfurt (P.D.) Die Wirtschaft im Kreis Steinfurt ist nach Feststellung von Karl Derikartz besser durch das Krisenjahr 2009 gekommen als vielfach befürchtet. Zwar sei die Entwicklung von Branche zu Branche unterschiedlich, doch alles in allem hätten sich die heimischen Unternehmen als „sehr robust“ erwiesen, erklärt der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Steinfurt zum Jahresausklang.



Kreditlen zugesagt. Darin, dass der heimischen Wirtschaft im November mit 20,6 Millionen Euro in einem Monat so viele neue Kredite bereitgestellt worden sind wie seit April 2005 nicht mehr, sieht der Vorstandsvorsitzende „ein gutes Konjunktur-Signal“. Nach wie vor komme die Kreissparkasse allen Kreditwünschen nach, die wirtschaftlich vertretbar sind. „Die vielfach gefürchtete Kreditklemme wird es bei uns auch künftig nicht geben“, versichert er. Der Sicherung von Arbeitsplätzen in den Betrieben und im Handwerk komme auch das kräftig gewachsene Kreditvolumen zugute, das die Kreissparkasse in diesem Jahr für den Immobilienerwerb und die Modernisierung von Häusern und Wohnungen zur Verfügung gestellt

Viele der kleinen und mittleren Unternehmen, die auch auf den Auslandsmärkten aktiv sind, habe der weltweite Einbruch der Konjunktur und des Welthandels früh und hart getroffen. „Nun aber sind sie auch die ersten, die von der beginnenden Belebung der Auslandsnachfrage profitieren“, stellt Derikartz fest.

Die heimischen Unternehmen haben auch in wirtschaftlich schwieriger Zeit weiterhin investiert und ihre Position gestärkt, um sich für den Beginn eines neuen Aufschwungs zu rüsten. „Wir haben sie mit den dafür notwendigen Kreditlen versorgt.“ Das Kreditvolumen, das die Kreissparkasse der Wirtschaft in der Region im zu Ende gehenden Jahr zur Verfügung gestellt hat, lag sogar deutlich über dem in den Boomjahren 2006 und 2007. Insgesamt wurden den Unternehmen bis einschließlich November 148,1 Millionen Euro an neuen

Elektro Egelkamp
Bahnhofstraße 21 - 48477 Hörstel - Fon 05459/8307 - Fax 05459/5316

hat. Bis einschließlich November lagen die hierfür zugesagten Darlehen mit knapp 132 Millionen Euro fast 12 Prozent über dem Vorjahresniveau. Insgesamt sind von der Kreissparkasse neue Kredite in Höhe von 359 Millionen Euro zugesagt worden - 5,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

„Wir refinanzieren uns durch die Einlagen unserer Kunden. Dadurch sind wir von den Finanzmärkten weitgehend unabhängig und verfügen stets über die erforderliche Liquidität.“, so Derikartz.

Für die Kreissparkasse sei 2009 trotz der schwersten Rezession der Nachkriegszeit ein „starkes Jahr“ gewesen. Solidität, Kundennähe und Ver-

trauen zahlten sich aus. Man habe 1.500 neue Kunden gewonnen und das Betriebsergebnis werde das des Vorjahres deutlich übertreffen. Positiv bewertet Derikartz auch die Einigung über die Zukunft der WestLB. Es sei eine zwar schmerzhaft aber doch tragbare Lösung gefunden worden, die die Sparkassen in die Lage versetze, nun einen Schlussstrich unter dieses Kapitel zu ziehen. Derikartz: „Jetzt sind die Landesregierungen in der Pflicht, die Landesbanken endlich zu wirtschaftlich sinnvollen Einheiten mit einem dauerhaft tragbaren Geschäftsmodell zusammen zu führen.“ Dies hätten die Sparkassen bereits seit vielen Jahren gefordert.

E. Rent Raumsysteme GmbH
Talstraße 50 · 48477 Hörstel · Tel. 0 54 59 / 93 33-0 · Fax 0 54 59 / 93 33-33

Mietpark mit über 3000 Raumzellen unterschiedlicher Ausführung – sofort lieferbar –

Vom Container bis zum Repräsentativgebäude

Verkaufspavillon Mercedes-Benz, Rheine

Wir haben: Die Lösung Ihrer Raumprobleme

- von der Erschließung bis zum bezugsfertigen Objekt
- wunschgemäß zum Kauf oder zur Miete
- ein komplettes Programm mit besonderem Service
- verschiedene Qualitätssysteme

**Bürogebäude
Verkaufsräume
Schulen
Kindergärten
Hotels
Ärztezentren
Wohnanlagen
Baustellenterminals**

Angebot zwischen Bahnhof und Stadtteilen

Im TaxiBus T60 durch Hörstel

Hörstel (P.D.) Seit mittlerweile fünf Jahren ist der TaxiBus T60 die schlaue Verbindung zwischen Hörstel, Gravenhorst, Bevergern und Riesenbeck. TaxiBus klingt erst einmal komisch. Was ist es denn nun? Taxi oder Bus?

Letztendlich ist es beides: denn bei dieser so genannten „bedarfsgesteuerten Bedienungsform“ fährt ein Taxi auf einer Buslinie zu festen Abfahrtszeiten und zum Bustarif. „Bedarfsgesteuert ist der TaxiBus deshalb, weil nur bei telefonischer Voranmeldung auch wirklich ein Taxi zur gewünschten Haltestelle kommt“, so Werner Ehrenberg, Verkehrsplaner der RVM. „So können wir ein stündliches Angebot vorhalten, ohne dass ein Bus heiße Luft durch die Stadt fahren muss.“ Der T60 verbindet die Ortsteile Gravenhorst, Riesenbeck, Bevergern und Hörstel miteinander. Am Hörsteler Bahnhof besteht Anschluss an die Züge nach Rheine und Osnabrück. Montags bis freitags bietet die RVM vierzehn Fahrtenpaare im Stundentakt an. Mit Ausnahme einiger stark nachgefragter Fahrten, die ohne Voranmeldung gefahren

werden, muss der TaxiBus T60 eine halbe Stunde vor Abfahrt vorbestellt werden. Die Bestellung erfolgt unter Tel. 0 180 3 / 50 40 31 (9ct./Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk abweichend). Im Internet steht ein Bestellformular unter www.rvm-online.de zur Verfügung.

„Im vergangenen Jahr haben 3.225 Personen den TaxiBus T60 genutzt. Dabei wurde jede dritte im Fahrplan angebotene Fahrt bestellt“, resümiert Werner Ehrenberg, der mit der Akzeptanz des TaxiBusses T60 zufrieden ist. Gerade in Zeiten geringerer Nachfrage ist der TaxiBus das Mittel der Wahl, ein gutes und getaktetes Angebot vorzuhalten.

Für weitere Informationen steht die Schlaue Nummer unter Tel. 0 180 3 / 50 40 30 (9ct./Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk abweichend) zur Verfügung. Internet: www.rvm-online.de

Große Auswahl
an nationalen und internationalen Weinen!

smoke culture

...Ihr Genießerstübchen

Weine direkt vom Winzer
zu Winzerpreisen

... in der **Kirchstraße 2 - 48477 Bevergern**

Tel. 0 54 59 / 80 33 95

www.smokeculture.de | info@smokeculture.de

Mo-Fr: 8.00-22.00 Uhr - Sa: 10.00-15.00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung

In eigener Sache

Der Veranstaltungskalender 2010

Liebe Leserinnen und Leser, auf den nachfolgenden Seiten finden Sie wieder den Veranstaltungskalender des Vereins Stadtmarketing Hörstel e.V.

Zunächst einmal gilt unser Dank all denjenigen die uns Termine gemeldet haben, denn nur durch Ihre aktive Mithilfe sind wir in der Lage diesen Kalender zusammenzustellen. Nach wie vor erfordert das Zusammenstellen aller genannten Termine einen nicht unerheblichen Zeitaufwand und deshalb haben wir auch einen Annahmeschluss für die Terminmeldungen. Dieser war zum Jahresende 2009. Erfahrungsgemäß werden aber noch bis Schulbeginn Termine nachgemeldet, sodass wir immer eine „Schonfrist“ von ca. eine Woche geben. In diesem Jahr haben sich einige Organistoren gemeldet und um Aufschub bis zum 8. Januar gebeten. Deshalb konnten wir diese Termine noch mit einplanen. Termine, die nach diesem Termin gemeldet wurden konnten nicht mehr berücksichtigt werden da das Layout (Anzeigen und redaktionelle Berichte incl. Bilder und Platzhalter für den Veranstaltungskalender – festgelegte Anzahl der Seiten) der Ausgabe 80 bereits fertig gestellt war, sodass der Veranstaltungskalender nun (auf die festgelegte Anzahl der Seiten) zusammengefügt und in den Platzhalter eingefügt werden musste. Gott

sei Dank haben in diesem Jahr fast alle den auf der Homepage hinterlegten Vordruck verwendet. Dieser ist ganz bewusst so angelegt, das keine Zeilen oder Spalten eingefügt werden können um somit ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Durch Autofilter können die Termine dann chronologisch sortiert und den einzelnen Stadtteilen zugeordnet werden. Einige Veranstalter haben in der Spalte „Stadtteil“ ALLE eingetragen um so zu signalisieren, dass der Termin für das ganze Stadtgebiet Gültigkeit hat. Würden wir alle diese Termine in jedem Stadtteil abdrucken, wäre der Veranstaltungskalender um einiges umfangreicher. Auch der Umfang der Information zum Veranstalter, Veranstaltungsort und Art der Veranstaltung muss aus Platzgründen knapp gehalten werden, so dass z. B. als Veranstaltungsort jeweils nur der Ort, ohne Anschrift und Telefonnummer genannt wird. Aber nun ist es geschafft. Der aktuelle Veranstaltungskalender für das kommende Jahr ist fertig gestellt und wartet darauf herausgetrennt und an Ihre Pinnwand geheftet zu werden. Danke nochmals an alle Terminmel-

Knallharte Winterpreise

Aus eigener Produktion, direkt vom Hersteller!

**Nie mehr Kellerschächte reinigen,
wir fertigen Abdeckungen nach Maß!**

Für Fenster und Türen als:

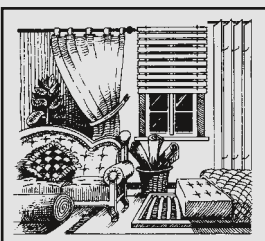
- Fenster (Spannrahmen)
- Tür (Drehrahmen)
- Schiebetüren (Schieberahmen)
- Insekten-Pendeltür
- Rollo (Fenster)
- Rollo (Dachflächenfenster/VELUX)
- Plissee-Schieberahmen
- Sonderformen und -farben
- unverbindliche Beratung vor Ort
- fachmännische Montage

Das etwas andere Geschenk, z.B. ein Gutschein!

Unsere Abteilung Raumausstattung:

- Gardinen
- Polsterei
- Bodenbeläge
- Teppiche

- Blend- u. Hitzeschutz durch Gebäudefolien
- Insektenschutz
- Betten und Bettenreinigung
- Schlafsysteme
- Wasserbetten



Franz-Josef Urban

Raumausstattung
Insektenschutz
Bettwaren

**Lange Straße 39
48477 Bevergern
Tel. 0 54 59 / 68 31**



Veranstaltungskalender 2010

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Mi	03.02.10	15:00	Landfrauen	Hotel Stratmann-Farwick	Hauptversammlung
Sa	06.02.10		Männergesangverein		Winterwanderung
Sa	06.02.10		Familiengemeinschaft am Berg	Hof Lammers	Karnevalsfest
Sa	06.02.10	14:00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
So	07.02.10	15:00	Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag
Sa	13.02.10		Kolping	Jugendheim	Kinderkarneval
Sa	13.02.10	20:11	Junggesellen SV	Niäbenan bi Panzer	Karnevalsfeier
Fr	19.02.10	19:30	SV Teuto	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
Sa	20.02.10	20:00	St. Johanni Schützengilde	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
So	21.02.10	15:00	Heimatverein	Gaststätte Feldmann	Generalversammlung
So	21.02.10	18:00	St. Kalixtus Pfarrgemeinde	Pfarrkirche	40-stündiges Gebet Schlußbandacht
So	21.02.10	18:00	St. Anna Pfarrgemeinde	Pfarrkirche	40-stündiges Gebet Schlußbandacht
Fr	26.02.10	20:00	BSV Birgte und Lage	Gaststätte Feldmann	Kartenspieland
So	28.02.10	15:00	Kolping	Aula	Theater
Di	02.03.10		Heimatverein		Halbtagesfahrt Atomkraftwerk Lingen
Mi	03.03.10		Heimatverein		Halbtagesfahrt Atomkraftwerk Lingen
Sa	06.03.10	19.30	Arbeitskreis sozialdemo. Frauen	Hof Gehring	Kabarett-Veranstaltung „Die Weibsbilder“
Sa	06.03.10		KFD		Weltgebetstag der Frauen
Sa	06.03.10	14:00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
Sa	06.03.10	09:30	Heimatverein + Grundschulen	ab Jugendheim	Tag der sauberen Landschaft
So	07.03.10	17:00	Kolping	Aula	Theater
Fr-So	12.-14.03.10		KFD		Wellnesswochenende in Bad Westernkotte
Fr-Sa	12.-13.03.10		Kolping		Kinderbibeltage
Sa	13.03.10	10:00	ZRFV	Reithalle	Interner Reitertag
Sa	13.03.10	19:30	Kolping	Aula	Theater
So	14.03.10	17:00	Cantate 97	Kloster Gravenhorst	Frühlingskonzert
So	14.03.10	19:30	Kolping	Aula	Theater
Mo	15.03.10	14:00	KFD	Jugendheim	Besinnungstag
Do	18.03.10		KFD		Fahrt zur Creativa Dortmund
Fr	19.03.10		Familiengemeinschaft am Berg	Schießstand	Generalversammlung
Fr	19.03.10	19:30	ZRFV	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
Fr	19.03.10	19:00	Junggesellen SV	Niäbenan bi Panzer	öffentliches Doppelkopfturnier
Fr	19.03.10	19:30	BSV Birgte	Gaststätte Feldmann	Generalversammlung
Sa	20.03.10	19:00	SV Teuto	„Grüne Halle“	Sportgala
So	21.03.10	17:00	Kolping	Aula	Theater
Do	25.03.10	19:30	Landfrauen	Hof Gehring	Doppelkopfturnier
Fr	26.03.10	19:30	BSV Lage	Gaststätte Feldmann	Generalversammlung
So	28.03.10		Werbegemeinschaft		„Riesenbecker Frühling“
Fr	02.04.10	09:00	St. Kalixtus Pfarrgemeinde		Karfreitagsprozession
Fr	02.04.10	18:00	Junggesellen SV	Schießstand	Luftgewehrpokal Endstechen
So	04.04.10	20:00	ZRFV	Fahrplatz	Osterfeuer
So	04.04.10	19:30	Heimatverein	im Vogelsang	Osterfeuer
So	04.04.10	19:30	BSV Birgte		Osterfeuer
Mo	05.04.10	10:00	ZRFV	Reithalle	Oster-Ausritt
Sa	10.04.10		SV Teuto	Oase-Arena	„Länderkampf“ Teuto ./ Stella
Sa	10.04.10	14:00	Heimatverein		Radfahren rund um Riesenbeck
Mo	12.04.10	08:00	KFD	Pfarrkirche + Jugendheim	Gemeinschaftsmesse mit Frühstück
Mo	12.04.10	19:00	Landfrauen	Alte Mädchenschule	Veranstaltung der Landfrauen
So	18.04.10	15:00	Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag



Veranstaltungskalender 2010

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Mo	19.04.10	15:00	KFD	Jugendheim	Vortrag Patientenverfügung
Do	22.04.10	16:30-20:30	DRK	Grundschule	Blutspende
Sa	24.04.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisoneroöffnungstour
Fr	30.04.10	19:00	Junggesellen SV	Niäbenan bi Panzer	Tanz in den Mai
So	02.05.10	09:30	Pfarrgemeinde St. Kalixtus		Erstkommunion
So	02.05.10	14:00	Heimatverein	Hof Lammers	Saisoneroöffnung Landmaschinenmuseum
Sa	08.05.10		DRK	Rote-Kreuz-Haus Birgte	Altkleidersammlung
Sa	08.05.10	14:00	Heimatverein		Radfahren zur Mariengrotte in Isendorf
Sa	08.05.10		St. Johanni Schützengilde		Maigang
Sa	08.05.10		Chorgemeinschaft Stadt Hörstel		Maigang
Sa-Do	08.-13.05.10		SV Teuto		11. Riesenbecker Sixdays
So	09.05.10	06:00	Heimatverein + Bildungswerk		Vogelstimmenexkursion
So	09.05.10	09:30	Pfarrgemeinde St. Kalixtus		Erstkommunion
Mi-Fr	12.-14.05.10		BSV Lage	Festwiese in Lage	Schützenfest
Do-So	13.-16.05.10		ZRFV		Kreisturnier
So-Sa	16.-22.05.10		Heimatverein		Radwanderwoche (Emslandtour)
Mo	17.05.10	14:00	KFD	Treff am Kolpinghaus	Fahrradtour
Fr-Mo	21.-24.05.10		Kolping	Oase Arena	26. Fußballjugend Pfingstturnier
Sa-Di	22.-25.05.10		BSV Birgte		Schützenfest
So	23.05.10	11.00	Verkehrsverein/Stadtmarketing	Stadtgebiet	Fietzenfest
So	30.05.10	11.00 - 19.00	Kunsthau Kloster Gravenhorst	Kloster Gravenhorst	Marktzauber
So	30.05.10		Pfarrgemeinde St. Kalixtus		Sakramentsprozession
So	30.05.10		Heimatverein	Kloster Gravenhorst	Teilnahme am Klostermarkt
Mi-Sa	02.-05.06.10		Junggesellen SV	Schießstand + Niäbenan bi Panzer	Schützenfest
Mi	02.06.10		BSV Lage	Treff Hofkreuz Löbke	Maitour
Do	03.06.10	09:00	Pfarrgemeinde St. Reinhildis	Nasses Dreieck	Fronleichnamprozession
Sa	05.06.10	14:00	Heimatverein		Radfahren nach Elte mit Besichtigung
Do	10.06.10	14:00	Landfrauen		Halbtagesfahrt
So	13.06.10	20.30	Fußball-WM	Durban	Gruppenspiel Deutschland - Australien
Mi	16.06.10		Senioren-gemeinschaft		Seniorennachmittag
Fr	18.06.10	13.30	Fußball-WM	Port Elizabeth	Gruppenspiel Deutschland - Serbien
Fr-So	18.-20.06.10		Familiengemeinschaft am Berg		Sommerfest
Di	22.06.10		KFD		Ganztagesfahrt zur Fa. Iglo, Reken
Mi	23.06.10	20.30	Fußball-WM	Johannesburg	Gruppenspiel Deutschland - Ghana
Fr-So	25.-27.06.10		St. Johanni Schützengilde		Schützenfest
Sa	03.07.10	10:00	Heimatverein		Radfahren - Tagestour nach Nordwalde
So	04.07.10		Heimatverein	Hof Lammers	Landmaschinenmuseum geöffnet
Mo	05.07.10		KFD		Gemeinschaftsmesse mit aFrühstück
Do	15.07.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	„Schools-out-Party“; 7-12 Jahre
Fr	16.07.10	07.30 - 20.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Freizeitpark Soltau; ab 12 J.
Mo	19.07.10		Landfrauen		Kinderfahrt
Do-So	29.07.-01.08.10		ZRFV		Riesenbeck International
So	01.08.10		Heimatverein	Hof Lammers	Landmaschinenmuseum geöffnet
Do	05.08.10	16:30-20:30	DRK	Grundschule	Blutspende
Sa	07.08.10	14:00	Heimatverein		Radfahren nach Laggenbeck
So	15.08.10		Heimatverein	Hof Lammers	Aktionstag am Landmaschinenmuseum
Sa-So	21.-22.08.10		Pfarrgemeinde St. Kalixtus		Telgter Wallfahrt
So	29.08.10		SV Teuto	Torfmoorsee	28. Riesenbecker Triathlon
Sa	04.09.10	11:00	Heimatverein		Wasserwerk Brochterbeck mit Besichtigung



Veranstaltungskalender 2010

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Di	02.02.10	18.30	Chor „Jubilate“	Pfarrheim	Jahreshauptversammlung
Sa	06.02.10	19.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Prunksitzung
Di	09.02.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Gaststätte Neier	Karneval
Di	09.02.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Do	11.02.10	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Weiberfastnacht
Sa	13.02.10	19.00	VdK	Gaststätte Neier	Winterfest
Sa	13.02.10	20.11	Kolpingfamilie	Gaststätte Neier	Karneval
Sa	13.02.10	20.11	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Mottoparty
So	14.02.10	08.00	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Verkauf der Karnevalszeitung
So	14.02.10	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Kinderkarneval
So	14.02.10	18.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Jugenddisco
Mo	15.02.10	10.11	Karnevalsgemeinschaft	Altstadt	Rosenmontagszug
Di	16.02.10	11.11	Karnevalsgemeinschaft	Bevergerner Gaststätten	Frühschoppen/Wurst-/Eieressen
Di	16.02.10	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Jecken verbrennen
Mi	17.02.10	15.00 - 18.00	kfd	Pfarrheim Laggenbeck	Aschermittwoch der Frauen
Mi	17.02.10	10.11	Karnevalsgemeinschaft	Bevergerner Gaststätten	Geldbörsenwäsche
So	21.02.10	10.00	Angelsportverein	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung
Di	23.02.10	16.00 - 18.15	kfd	Pfarrheim	Stickkurs I
Di	23.02.10	18.15 - 20.30	kfd	Pfarrheim	Stickkurs II
Mi	24.02.10	15.30 - 18.30	kfd	Fabi Ibbenbüren	„Was Kindern schmeckt“
Sa	27.02.10	14.00	Angelsportverein	Anglerheim	Baumschnitt rund um den See
Sa	27.02.10	13.30	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Halbtagswanderung
So	28.02.10	15.30	Spielmannszug	Pfarrheim	Generalversammlung
Di	02.03.10	08.00	kfd	St. Marien-Kirche/Pfarrheim	Fastenmesse; anschl. Frühstück
Mi	03.03.10	20.00	Stella	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung „Freizeit- + Breitensport“
Do	04.03.10	19.00	Heimatverein	Heimathaus	Beiratssitzung
Fr	05.03.10	15.00	kfd	St. Marien-Kirche	Weltgebetstag der Frauen
Sa	06.03.10	19.20	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Generalversammlung
Sa	06.03.10	19.30	Arbeitskreis sozialdemo. Frauen	Hof Gehring	Kabarett-Veranstaltung
Di	09.03.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrheim	besinnlicher Nachmittag
Sa	13.03.10	19.15	VdK	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung
Do	18.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12
Do	18.03.10	19.30	Stella	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung
Do	18.03.10	15.00	kfd	Pfarrheim	Besinnungstag
Fr	19.03.10	19.30	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Bevergern	Mitgliederversammlung
Sa	20.03.10	19.00	Castellans e. V.	Gaststätte im Stadtgebiet	St. Patricks Day Party
So	21.03.10	09.00	Kolpingfamilie	Kloster „Weiße Väter“	Besinnungstag - Einkehrtag
Di	23.03.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrkirche/Gastst. Neier	Kreuzwegandacht; anschl. Kaffee
Di	23.03.10	16.00 - 18.15	kfd	Pfarrheim	Stickkurs I
Di	23.03.10	18.15 - 20.30	kfd	Pfarrheim	Stickkurs II
Do	25.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12
Do	25.03.10	19.30	kfd	Pfarrheim	„Tu Dir und Deiner Seele etwas Gutes“
Fr	26.03.10	15.00 - 17.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	KoT „meets Jugendkreuzweg“
Fr	26.03.10	16.30 - 20.30	DRK	Grundschule	Blutspende



Veranstaltungskalender 2010

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Fr	26.03.10	19.00	Heimatverein	Gaststätte Neier	Mitgliederversammlung
Sa	27.03.10	19.00	Bürgerschützenverein	Gaststätte Neier	Mitgliederversammlung
Sa	27.03.10	9.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Tagestour
So	28.03.10	10.00	Angelsportverein	Anglerheim	Anglerfrühschoppen
Mo	29.03.10	15.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	Billardturnier; ab 12 Jahre
Di	30.03.10	11.00 - 17.15	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt Spielparadies „Robby Robbe“
Di	30.03.10		Bürgerschützenverein	Lotte	Kreisheimatschützenfest
Mi	31.03.10	11.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Erlebnisbad Dodesheide
Do	01.04.10	16.00	Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Paschafeier Erstkommunionkinder
Fr	02.04.10	11.00	Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche/Heimathaus	Üben der Messdiener für „Dracht“
Fr	02.04.10	15.00	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Karfreitagsliturgie
Fr	02.04.10	16.00	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Karfreitagsprozession („Dracht“)
So	04.04.10	14.30	Heimatverein	Heimathaus	Saisoneroöffnung
Di	06.04.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Di	06.04.10	08.00	kfd	St. Marien-Kirche	Gemeinschaftsmesse; Bibelstunde
Di	06.04.10	16.00 - 18.15	kfd	Pfarrheim	Stickkurs I
Di	06.04.10	18.15 - 20.30	kfd	Pfarrheim	Stickkurs II
Di	13.04.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrheim	gemütlicher Nachmittag
Do	15.04.10	20.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Autorenlesung
So	18.04.10	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	1. Gemeinschaftsangeln
Sa	24.04.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisoneroöffnungstour
Sa	24.04.10	14.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	Muttertagsgeschenke basteln
Sa	24.04.10	15.00	kfd	Aula Harkenbergschule	Dietutnix - „Mit viel Gewöhl“
Sa	24.04.10	9.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Tagestour
Di	27.04.10	16.00 - 18.15	kfd	Pfarrheim	Stickkurs I
Di	27.04.10	18.15 - 20.30	kfd	Pfarrheim	Stickkurs II
Di	04.05.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Do	06.05.10	19.00	Heimatverein	Burgplatz	Vogelstimmenexkursion
Sa	08.05.10	17.00	VdK	Kanalstraße 94	Maigang
Sa	08.05.10	18.15	Kolpingfamilie	Pfarrheim/Kirche	Josefschutzfest/Generalversammlung
Sa	08.05.10	09.00 - 12.00	DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung
Di	11.05.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Gravenhorst	Treffen
Do	13.05.10	09.30	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Erstkommunionfeier
So	16.05.10	09.30	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Erstkommunionfeier
So	16.05.10	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Mo	17.05.10	19.00	Kolpingfamilie	Burgplatz	Bezirksmaian-dacht in Brochterbeck
Sa	22.05.10	7.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Frühwanderung
So	23.05.10		Schifferverein Bergeshövede	Überraschungsziel	Pfingstfahrt
So	23.05.10	11.00	Verkehrsverein/Stadtmarketing	Stadtgebiet	Fietzenfest
So	30.05.10	11.00 - 19.00	Kunsthau-s Kloster Gravenhorst	Kloster Gravenhorst	Marktzauber
So-So	30.05.-06.06.		VdK	Bayerischer Wald	Achttagesfahrt
Di	01.06.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Do	03.06.10	09.00	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Eucharistief-eier auf der Kanalinsel
Do	03.06.10		Kolpingfamilie	Nasses Dreieck	Fronleichnamprozession
Sa	12.06.10	10.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Torfmoorsee	Torfmoorsee-wanderung; 7-12 Jahre



Veranstaltungskalender 2010

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Sa-So	12.-20.06.10		Stella		Jugendsportwoche
So	13.06.10	20.30	Fußball-WM	Durban	Gruppenspiel Deutschland - Australien
So	13.06.10	17.00	Bürgerschützenverein	Gaststätte Neier	Festversammlung
Fr	18.06.10	13.30	Fußball-WM	Port Elizabeth	Gruppenspiel Deutschland - Serbien
Fr	18.06.10	19.00 - 01.00	Angelsportverein	Dreierwalder Brücke	Gemeinschaftsangeln Aal
Fr	18.06.10	16.30 - 20.30	DRK	Grundschule	Blutspende
So	20.06.10	14.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Fahrradtour
So	20.06.10	08.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Bevergerner Prozession/Altaraufbau
Mi	23.06.10	20.30	Fußball-WM	Johannesburg	Gruppenspiel Deutschland - Ghana
Fr-Mo	25.-28.06.10		Bürgerschützenverein	Burgplatz/Vogelruode	Schützenfest mit den Junggesellen
Sa	26.06.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	Sportspiele mit Grillen; 7-12 Jahre
Sa	26.06.10	9.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Tagestour
So	04.07.10	10.00	Kolpingfamilie	Burgplatz	Fahrzeugsegnung
Di	06.07.10	18.30	Chor „Jubilate“	Pfarrheim	Sommerausflug
Di	06.07.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
So	11.07.10	04.30	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Pilgermesse
So	11.07.10	05.30	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Fußwallfahrt nach Telgte
Mo	12.07.10	19.00	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Rückkehr der Pilger; Abschlusseggen
Fr	16.07.10	07.30 - 20.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Freizeitpark Soltau; ab 12 J.
Fr	16.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark Riesenbeck	Party mit einer bekannten Musik-Band
Fr-So	16.-18.07.10		Angelsportverein	Bevergern	Jugendzeltlager mit den Petrijüngern
Sa	17.07.10	19.00	Castellans e. V.	Kulturufer „Kanalinsel“	Folk Sommer 2010
Fr	18.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark + Schleuseninsel	Familiensonntag
Sa	24.07.10	19.00	Heimatverein	Heimathaus	Jakobiabend
Sa	24.07.10	15.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	kurze Wanderung und Grillen
Di	03.08.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	07.08.10	14.30	Angelsportverein	Sendsee	Familienangeln mit anschl. Grillparty
Di	10.08.10	14.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Burgplatz	Telgter Wallfahrt
Do	19.08.10	16.00	kfd	Burgplatz	Wallfahrt nach Hopsten-Breischen
So	22.08.10	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Fr	27.08.10	19.30	Heimatverein	Kirchstraße	Wendetheater
Fr	27.08.10	19.30	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Kirchstraße	Wendetheater
Sa	28.08.10	15.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Burgplatz/Eppings Garten	Kirmeseröffnung/Fassanstich
Sa	28.08.10	9.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Tagestour
Mo	30.08.10	11.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Burgplatz	Kirmes
Mo	30.08.10	11.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Burgplatz/Kirmesplatz	Kinderflohmarkt
Mo	30.08.10	15.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Burgplatz	Kirmes
Mo	30.08.10	18.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Burgplatz/Eppings Garten	Dämmerschoppen/Spanferkelessen
Sa	04.09.10		Bürgerschützenverein	Bevergern	Gelag
So	05.09.10	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Di	07.09.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Do	09.09.10	15.00	Kolpingfamilie	Burgplatz	Betriebsbesichtigung Fislage, Hörstel
Sa	11.09.10	15.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Frauenkaffee
So	12.09.10		Heimatvereine Stadt Hörstel	Stadtgebiet	Tag des offenen Denkmals
So	12.09.10		DRK	Burgplatz	50-jähriges Jubiläum DRK Bevergern



Veranstaltungskalender 2010

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Di	14.09.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrheim	gemütlicher Nachmittag/Grillen
Fr	17.09.10	16.30 - 20.30	DRK	Grundschule	Blutspende
Di-Do	21.-23.09.10	09.00	Kolpingfamilie	Hof Wewel	Binden der Erntekrone
Sa	25.09.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisonabschluss-tour
Sa	25.09.10	13.00	Angelsportverein	Burgplatz	Gemeinschaftsangeln
So-So	26.09.-03.10.10		Heimatverein „Wandergruppe“		Wanderwoche in Oberstdorf
Sa	02.10.10	09.00	Angelsportverein	Feuerwehrvorplatz	Reinigung Dorfteich/Aa
Sa	02.10.10	18.15	Kolpingfamilie	St. Marien-Kirche	Erntedankmesse
Di	05.10.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	09.10.10	19.30	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Herbstversammlung
Sa	09.10.10	19.15	VdK	Gaststätte Neier	Herbstversammlung
So-Fr	10.-15.10.10	16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Segelfreizeit IJsselmeer/Niederland
Mo-Sa	11.-16.10.10		Kolpingfamilie	Bevergern	Schrottaktion
Di	12.10.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrkirche/Pfarrheim	Erntedankmesse; anschl. Kaffee
Fr	15.10.10	17.00 - 23.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln Raubfisch
Sa	23.10.10	9.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Tagestour Franz-Felix-See
Sa	30.10.10	14.30	Heimatvereine Stadt Hörstel	Lammers Hof	Tag des Platt
So	31.10.10	10.00	Heimatvereine Stadt Hörstel	Heimathaus	Treffen der Vorstände
So	31.10.10	10.00	Stella	„Grüne Halle“	Judo Oberliga
Di	02.11.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Fr	05.11.10	17.30	Kolpingfamilie	Burgplatz	Gang mit dem Nachtwächter in Münster
Sa	06.11.10	18.30	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Haxenessen
So	07.11.10	11.00 - 18.00	Werbegemeinschaft Bevergern e. V.	Altstadt	9. Bevergerner Martinimarkt
Di	09.11.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrheim	gemütlicher Nachmittag
Sa	13.11.10	09.00 - 12.00	DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung
So	14.11.10	14.30	kfd	Aula Harkenbergschule	Generalversammlung
Do-Fr	18.-19.11.10		Bürgerschützenverein	Schießstand Elseck	Biberpokalschießen
So	21.11.10	16.00	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Generalversammlung/Prinzenwahl
Sa	27.11.10	15.00	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Heimathaus	Adventsnachmittag
So	28.11.10	15.00	VdK	Gaststätte Neier	Adventsfeier
Sa	04.12.10	14.30	Heimatverein	Heimathaus	Waffelbacken für Kinder
Sa	04.12.10	18.15	Kolpingfamilie	St. Marien-Kirche/Pfarrheim	Kolpinggedenktag
Sa	04.12.10	19.00	HV „Bauhütten“	Gaststätte Klosterhof	Barbaratag
So	05.12.10	15.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Neier	Nikolausfeier
Di	07.12.10	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Di	07.12.10	08.00	kfd	St. Marien-Kirche	Adventsmesse; anschl. Frühstück
Di	14.12.10	15.00	Senioren-gemeinschaft St. Marien	Pfarrheim	Adventsfeier
Do	16.12.10	20.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Gesprächsabend
Sa	18.12.10	19.30	Heimatverein	Heimathaus	adventlich-besinnlicher Abend
Di	21.12.10	19.00	Chor „Jubilata“	Pfarrheim	Weihnachtsfeier
Di	28.12.10	8.30	Heimatverein „Wandergruppe“	Bevergern, Apotheke	Jahresabschlusswanderung



Veranstaltungskalender 2010

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
So	05.09.10		Heimatverein	Hof Lammers	Landmaschinenmuseum geöffnet
Mi	08.09.10		Senioren-gemeinschaft		Senioren-nachmittag
Mi	08.09.10		Kolping		Tag der Treue in Hopsten
Sa-Mo	11.-13.09.10				Riesenbecker Kirmes
So	12.09.10		Heimatvereine Stadt Hörstel	Stadtgebiet	Tag des offenen Denkmals
So	19.09.10	15:00	Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag
So	19.09.10		Kolping		10 Jahre Kolping-Kindergarten
Sa	25.09.10	13:00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisonabschlusstour
So	26.09.10	14:30	BSV Birgte	Gaststätte Feldmann	Damenkaffee
So-Mi	26.-29.09.10		Heimatverein		4-Tagesfahrt nach Berlin
Sa	02.10.10	14:00	Heimatverein		Radfahren zum Bentlager Busch
Sa	02.10.10	19:30	BSV Lage	Schießstand	Bayernabend
Sa	02.10.10	19:00	Junggesellen SV	Niäbenan bi Panzer	Herbstfest
Sa	02.10.10		BSV Birgte	Hof Wegmann	Erntedankfest
So	03.10.10	10:00	Landfrauen		Erntedankgottesdienst
So	03.10.10		Heimatverein	Hof Lammers	Landmaschinenmuseum geöffnet
Di	05.10.10	19:00	KFD	Pfarrkirche + Jugendheim	Gemeinschaftsmesse mit Frühstück
Sa	09.10.10		ZRFV		Hubertus-Ausritt mit anschl. Reiterball
Sa	23.10.10	19:00	Chorgemeinschaft Stadt Hörstel	Harkenbergschule	Konzert
Do	28.10.10	16:30-20:30	DRK	Grundschule	Blutspende
Sa	30.10.10	14:30	Heimatvereine Stadt Hörstel	Lammers Hof	Tag des Platt
Sa	30.10.10		Heimatvereine Stadt Hörstel		„Tag des Platt“ in Riesenbeck
So	31.10.10	10:00	Heimatvereine Stadt Hörstel	Heimathaus	Treffen der Vorstände
Sa	06.11.10	14:00	Heimatverein		Radfahren nach Wetterlage
Sa	06.11.10	14:30	KFD	Gaststätte Feldmann	Mitgliederversammlung
Do	11.11.10		Heimatverein + Grundschule		Martinszug
Sa	13.11.10		DRK	Rote-Kreuz-Haus Birgte	Altkleidersammlung
Sa	13.11.10		Heimatverein	Hotel Stratmann-Farwick	Riesenbecker Heimatabend
So	21.11.10		Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag
Sa	27.11.10		St. Johanni Schützengilde	Hotel Stratmann-Farwick	Adventskaffee
So	28.11.10	15:00	ZRFV	Reithalle	Nikolausfeier
Mo	29.11.10	08:00	KFD		Adventsgottesdienst mit Frühstück
Sa	04.12.10	14:00	Heimatverein		Radfahren nach Wetterlage
So	05.12.10		Werbegemeinschaft		Riesenbecker Weihnachtsmarkt
Mo	06.12.10	15:00	KFD	Jugendheim	Adventsfeier für die Mitarbeiter
Di	07.12.10	19:30	alle Vereine	Altes Gasthaus am Kirchplatz	Planungsabend für 2011
Mi	08.12.10		Senioren-gemeinschaft		Senioren-nachmittag
Sa	11.12.10		BSV Lage	Schießstand	Seniorenabend
So	12.12.10		BSV Birgte	Gaststätte Feldmann	Senioren-nachmittag
So	12.12.10		Blasorchester Frohsinn und Männergesangverein		Pfarrkirche Benefizkonzert
Mo	13.12.10	15:00	Landfrauen	Hof Lammers	Weihnachtsfeier
So	19.12.10		ZRFV	Reithalle	Springen
Di	28.12.10		BSV Lage	Schießstand	Kartenspiela-bend
Di	28.12.10	14:00	Heimatverein		Jahresabschluss Radfahren
Do	06.01.11		Kolping	Niäbenan bi Panzer	General-versammlung
Sa	08.01.11		Chorgemeinschaft Stadt Hörstel		Jahresabschlussfeier
Sa	15.01.11	19:30	Junggesellen SV	Niäbenan bi Panzer	General-versammlung
Sa	22.01.11		St. Johanni Schützengilde		Winterfest
Sa	22.01.11		BSV Birgte		Winterfest



Veranstaltungskalender 2010

Hörstel



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Di	02.02.10	20:00	Familienzentrum „Die Arche“	Westfalenstr. 6, Hörstel	„Klug werden, klug sein“
Mi	03.02.10	14.30 - 16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Kochstudio; 7-12 Jahre
Do	04.02.10	14.30 - 17.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	„Karnevalsmasken basteln“; 7-12 J.
Mi	10.02.10	14.30 - 16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Spielesachmittag; 7-12 Jahre
Do	11.02.10	14.30 - 17.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Kinderclub: „Überraschung“; 7-12 J.
Sa	13.02.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Karnevalsparty; 7-12 Jahre
Mi	17.02.10	14.30 - 16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Dartturnier für Kinder; 7-12 Jahre
Do	18.02.10	14.30 - 16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Kochstudio; 7-12 Jahre
Mi	24.02.10	14.30 - 16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Kreativwerkstatt; 7-12 Jahre
Do	25.02.10	14.30 - 17.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Fotoaktion; 7-12 Jahre
Do	25.02.10	17.30 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	„Girls in action“; ab 12 Jahre
Do	04.03.10	20.00 - 22.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Elternstammtisch: Konzeptvorstellung
Do	04.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12 J.
Do	04.03.10	17.30 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	„Girls in action“; ab 12 Jahre
Sa	06.03.10	11.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Kreativwerkstatt; ab 13 J.
Di	09.03.10	14:30 - 16:45	Familienzentrum „Die Arche“	Westfalenstr. 6, Hörstel	„Pubertät - eine Herausforderung für Kinder und Eltern“ 1. Termin d. Seminars (3 Nachmittage jeweils Di 09., 16. u. 23.03.) - Anmeldung u. Info: Anke Frese 05459 802141
Do	11.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12 J.
Do	11.03.10	17.30 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	„Girls in action“; ab 12 Jahre
Do	18.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12 J.
Do	18.03.10	17.30 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	„Girls in action“; ab 12 Jahre
Fr	19.03.10	20.00	Volleyballabteilung SC Hörstel	Gaststätte Hilckmann	Generalversammlung
Do	25.03.10	17.00 - 19.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	Sonderaktion für Jugendliche ab 12 J.
Fr	26.03.10	15.00 - 17.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	KoT „meets Jugendkreuzweg“
Sa	27.03.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Osterbasteln; 7-12 Jahre
Mo	29.03.10	15.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	offener Treff; Billardturnier; ab 12 Jahre
Di	30.03.10	11.00 - 17.15	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Spielparadies „Robby Robbe“
Mi	31.03.10	11.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Erlebnisbad OS-Dodesheide
Do	01.04.10	15.00 - 21.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	bunter, spanischer Abend; ab 13 Jahre
Mi	14.04.10	16.30 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Gitarrenkurs für Anfänger; 12 Termine
Di	20.04.10	09:00 - 11:30	Familienzentrum „Die Arche“	Westfalenstr. 6, Hörstel	„HOT - Haushalts Organisations Training/ Erziehungshilfe“ - Informationsveranstaltung d. Caritas Verbandes Tecklenb. Land e.V.
Do	22.04.10	20:00 - 22:15	Familienzentrum „Die Arche“	Westfalenstr. 6, Hörstel	„Keinen Zirkus mehr ums Essen“ - Wenn Essen zum Machtkampf wird. Vortrag Elke Meis-Möllenkotte, Dipl. oec. Troph.
Sa	24.04.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisoneroöffnungstour
Sa	24.04.10	14.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	Muttertagsgeschenke basteln
Mi	05.05.10	20:00	Familienzentrum „Die Arche“	Westfalenstr. 6, Hörstel	„Starke, selbstbewusste Kinder“
Do	06.05.10	20.00 - 22.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Elternstammtisch: Infoveranstaltung
Di	11.05.10	18:30	Familienzentrum „Die Arche“	Harkenberg-Schulzentrum	„Küchenkräuter - von der Fensterbank“
So	23.05.10	11.00	Verkehrsverein/Stadtmarketing	Stadtgebiet	Fietzenfest
So	30.05.10	11.00 - 19.00	Kunsthause Kloster Gravenhorst	Kloster Gravenhorst	Marktzauber
Do	03.06.10	09.00	kath. Kirchengemeinde St. Reinhildis	St. Marien-Kirche	Eucharistiefeier auf der Kanalinsel
Sa	12.06.10	10.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Torfmoorsee	Torfmoorseewanderung; 7-12 Jahre
Sa	26.06.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	KoT Bevergern	Sportspiele mit Grillen; 7-12 Jahre
Do	08.07.10	20.00 - 22.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Elternstammtisch
Do	15.07.10	14.00 - 18.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Kalixtus	„Schools-out-Party“; 7-12 Jahre
Fr	16.07.10	07.30 - 20.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Fahrt zum Freizeitpark Soltau; ab 12 J.
Fr	16.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark Riesenbeck	Party mit einer bekannten Musik-Band
Sa	17.07.10	16.00 - 12.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Übernachtung für Kinder; 7-12 Jahre
Sa	17.07.10	19.00	Castellans e. V.	Kulturufer „Kanalinsel“	Folk Sommer 2010
Fr	18.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark + Schleuseninsel	Familiensonntag
Fr-Sa	23.-24.07.10	10.00 - 19.00	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Jugendtreff St. Antonius	Bandworkshop; ab 12 Jahre
So	12.09.10		Heimatvereine Stadt Hörstel	Stadtgebiet	Tag des offenen Denkmals
Sa	25.09.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisonabschlusstour
So-Fr	10.-15.10.10	16.30	„Offene Türen“ St. Reinhildis	Stadtgebiet	Segelfreizeit IJsselmeer/Niederland
Sa	30.10.10	14.30	Heimatvereine Stadt Hörstel	Lammers Hof	Tag des Platt
So	31.10.10	10.00	Heimatvereine Stadt Hörstel	Heimathaus	Treffen der Vorstände
So	31.10.10	10.00	Stella	„Grüne Halle“	Judo Oberliga



Veranstaltungskalender 2010

Dreierwalde



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Sa	06.02.10		Freiwillige Feuerwehr	Gaststätte Lütkemeyer	Generalversammlung
Sa	13.02.10	20.01	Karnevalsverein	Gaststätte Ungru-Wenninghoff	Karneval der Vereine
Fr	19.02.10		Kolping		Generalversammlung
Mo	22.02.10		Landwirtschaftlicher Ortsverein		Generalversammlung
So	28.02.10		Heimatverein		Generalversammlung
Fr-So	05.-07.03.10		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Fr	12.03.10		Schützenverein	Gaststätte Ungru-Wenninghoff	Generalversammlung
Sa	20.03.10		DRK		Jahreshauptversammlung
So	21.03.10		Soldatenkameradschaft		Mitgliederversammlung
So	25.04.10		St. Anna	St.-Anna-Kirche	Erstkommunion
Fr	30.04.10		Landjugend	Hof Dierkes	Tanz in den Mai
Sa	08.05.10		DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung
So	09.05.10		Kolping	Parkplatz Schulstrasse	Floh- und Handwerkermarkt
Mi-Fr	12.-14.05.10		Schützenverein	Parkplatz Schulstrasse	Schützenfest
So	23.05.10	11.00	Verkehrsverein/Stadtmarketing	Stadtgebiet	Fietzenfest
Fr-So	28.-30.05.10		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Do-Mi	10.-16.06.10		Kolping	Südtirol	Busreise nach Südtirol
So	13.06.10	20.30	Fußball-WM	Durban	Gruppenspiel Deutschland - Australien
Fr	18.06.10	13.30	Fußball-WM	Port Elizabeth	Gruppenspiel Deutschland - Serbien
Sa	19.06.10		Werbegemeinschaft	Gaststätte Lütkemeyer	Mittsommernachtsfest
Sa-So	19.-20.06.10		ZRFV St. Hubertus	Reitgelände	Kinder- und Jugendzeltlager
Mi	23.06.10	20.30	Fußball-WM	Johannesburg	Gruppenspiel Deutschland - Ghana
Sa-So	03.-11.07.10		Sportverein	Sportgelände	Sportwoche SV Brukeria
Fr	16.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark Riesenbeck	Party mit einer bekannten Musik-Band
Sa	17.07.10	19.00	Castellans e. V.	Kulturufer „Kanalinsel“	Folk Sommer 2010
Fr	18.07.10		Stadtmarketing Hörstel	Uferpark + Schleuseninsel	Familiensonntag
Sa-Sa	31.07.-14.08.10		St. Anna		Ferienlager
Fr-So	06.-08.08.10		Motorradclub	Ehem. Kläranlage	Motorradtreffen
Fr-So	20.-22.08.10		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Sa	28.08.10		Landjugend	Ehem. Kläranlage	Backhausfete
Sa-So	28.-29.08.10		Sportverein	Stadion	Grosses D-Jugend-Turnier
Fr-Mo	03.-06.09.10		Werbegemeinschaft	Schulstrasse	Kirmes
Sa-So	11.-12.09.10		ZRFV St. Hubertus	Reitgelände	Reitturnier
So	12.09.10		Heimatvereine Stadt Hörstel	Stadtgebiet	Tag des offenen Denkmals
Sa	25.09.10	13.00	Motorradfreunde der Stadt Hörstel	Burgplatz	Saisonabschlusstour
So	26.09.10		St. Anna		Wallfahrt nach Telgte
Sa	02.10.10		Freiwillige Feuerwehr	Gaststätte Lütkemeyer	Kameradschaftsfest
So	31.10.10	10.00	Heimatvereine Stadt Hörstel	Heimathaus	Treffen der Vorstände
Do	04.11.10		Sportverein	Gaststätte Sasse	Grosse Vorstandsrunde
Sa	13.11.10		DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung
Sa	20.11.10		KFD	Gaststätte Ungru-Wenninghoff	Generalversammlung
Fr-So	26.-28.11.10		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
SSo	05.12.10		Kolping	Parkplatz Schulstrasse	Weihnachtsmarkt
So	05.12.10		Werbegemeinschaft		Verkaufsoffener Sonntag

Nun bringt er das Glück nach Westerkappeln

Schornsteinfegermeister Christoph Klassert wechselt den Bezirk

Bevergern (pw) Wer ist das? Er ist bekannt wie ein bunter Hund und in den meisten Häusern ein gern gesehener Gast, obwohl sein Besuch stets nur von kurzer Dauer, dabei aber kostenpflichtig ist?
Lösung: Der Schornsteinfeger.

Seit 1992 zieht Christoph Klassert im Rußgewand mit Schultereisen und Stoßbesen durch Bevergern und Riesenbeck und sorgt für sichere und saubere Kamine. Schon sein Vater war Schornsteinfegermeister und eigentlich war Schornsteinfeger genau das, was er nicht werden wollte. Ursprünglich hatte er eher in die Richtung Krankenpfleger tendiert und sogar ein Jahr lang ehrenamtlich Sonntagsdienst im Mathiasspital in Rheine absolviert, bevor er dann doch in die Fußstapfen seines Vaters

stieg. Aus dem weißen Mann ist somit ein schwarzer Mann, allerdings mit weißem Auto, geworden. Er hat viel gesehen und erlebt in den vergangenen 17 Jahren und so manchen Schornstein und Heizungsanlage kontrolliert. Routine stellt sich dennoch nur in begrenztem Umfang ein. „Immer wenn ich aufs Dach steig ist höchste Konzentration gefordert. Die Gefahr durch lose Dachziegel oder marode Steighilfen besteht immer. Oben auf dem Dach kann ein Fehltritt richtig böse enden!“,



so der versierte Handwerksmeister. Trotzdem sind es genau diese Tätigkeiten, die den Beruf für ihn so attraktiv machen, die frische Luft, der Kontakt mit den Menschen und das eigenständige Arbeiten. Aus diesem Grund hat er auch bereits 1993 seine Meisterprüfung (in Köln. Hier hat er auch den höchsten Schornstein seiner Laufbahn gefegt) abgelegt um möglichst schnell einen eigenen Bezirk zu bekommen. Das geschieht über ein Listenverfahren und dauert ähnlich lange, wie zu Zeiten der DDR die Auslieferung eines Trabbis. Das liegt daran, dass immer nur dann ein Bezirk neu vergeben wird, wenn der bisherige Meister den Bezirk abgibt, oder auf Grund erhöhter Bautätigkeit ein neuer Bezirk eingeteilt wird.

Seit dem 4. Januar diesen Jahres hat Christoph Klassert nun seinen eigenen Bezirk in Westerkappeln und er freut sich hier auf die neuen Kunden. Hier wird er nun unter anderem die so genannte Feuerstättenschau (Sie ist als eine der wenigen Aufgaben den Bezirksschornsteinfegermeister vorbehalten und zukünftig alle dreieinhalb statt bislang alle sieben Jahre erfolgt) durchführen. Hierbei tritt er dann, wie seine Bezirksschornsteinfegermeister-Kollegen auch, als Behörde auf und stellt entsprechende Bescheide aus. Auch die

Abnahme von Neubauten gehört zu seinem Tätigkeitsfeld. Dabei berät er die Hausbesitzer über den richtigen Einbau von Schornsteinen und Heizungsanlagen, mit dem Ziel, dass der Hausbesitzer Energie spart und die Umwelt geschont wird. Und auch die Büroarbeit wird einen Teil seiner Zeit in Anspruch nehmen. Dabei unterstützt ihn jedoch seine Frau, die unter anderem die Termine für ihn festlegt. Das Büro des Bezirksschornsteinfegers Christoph Klassert ist zu erreichen unter Tel.: 0 54 59/90 81 26, Mobil 0175/7205323.

Übrigens, der Schornsteinfeger gilt seit dem Mittelalter als Glücksbringer, da er als einziger die Menschen vor Bränden und Vergiftungen durch verstopfte Schornsteine schützen konnte. Für die Menschen war es daher ein Glücksfall, wenn ein Schornsteinfeger ihre Kamine reinigte. Ferner ist uns allen ist noch das Lied aus Mary Poppins im Ohr: Chim chiminey, chim chiminey, chim chim cheere! Der Mann auf dem Schornstein der hat was für Sie. Chim chiminey, chim chiminey, chim chim cheroo! Er bringt Ihnen Glück und die Liebe dazu! Und im Vertrauen gesagt, auch ich habe Herrn Klassert bei unserem Termin schnell noch über den Ärmel gestrichen um mir das Glück für das kommende Jahr zu sichern.

Natürlich ... Hautsache

Der Körper ist der Palast der Seele und die Haut ihre schützende Hülle.

Kennen Sie die Bedürfnisse Ihrer Haut?

Mit unserem Hautanalysegerät bestimmen wir Ihren Hauttyp und erstellen ein individuelles, auf Ihren Hautzustand abgestimmtes Behandlungskonzept. Nutzen sie den anhängenden Gutschein für Ihr Wohlbefinden.

Extra Tipp

Freitag, 12. Februar 2010

Valentinsminken

Frau Achtermann, unsere Fachberaterin für Naturkosmetik, verrät Ihnen Schminktipp zum Verlieben. Termin holen – Zeit sparen

G U T S C H E I N

im Wert von 10 € für eine umfassende Hautanalyse und individuelles Pflegekonzept

Antonius Apotheke

Bahnhofstr. 40 · 48477 Hörstel
Tel.: 0 54 59 / 61 71 · Fax: 0 54 59 / 76 63

Internet: www.apotheke-hoerstel.de
E-Mail: info@apotheke-hoerstel.de

Inh.: Maria Determeyer

Energiespar- und Informationstage

Stiebel-Eltron-Truck kam zur Firma Beermann

Zum Auftakt der Wärmepumpenwochen veranstaltete das Unternehmen Josef Beermann GmbH & Co. KG die Energiespar- und Informationstagen. Verschiedene Heizsysteme in der Ausstellung, Gespräche mit den Fachberatern, Filme und interessante Vorträge zu den Systemen machten eine individuelle Beratung für die Kunden möglich.

Durch den Stiebel-Eltron-Truck, der vom 22. bis zum 24. Januar auf dem Parkplatz in Hörstel-Riesenbeck gastierte, stand die Wärmepumpe im Fokus der Veranstaltung. Denn es ist allgemein bekannt, dass fossile Energien mit zwei Problemen behaftet sind. Einerseits führt ihr Einsatz zu verstärktem Ausstoß von CO₂ und der damit bekannten Belastung unseres Klimas. Zum anderen sind die Vorräte an fossilen Energien begrenzt und das Ende ihrer Verfügbarkeit kommt mit riesigen Schritten auf uns zu. Diese Entwicklung macht sich jetzt auch bei den Preisen schmerzhaft bemerkbar. Somit ist es an der Zeit sich mit Alternativen zu beschäftigen. Denn wer möchte schon im Winter frierend zu Hause sitzen, da die Heizkosten nicht mehr zu bezahlen sind.

Die Wärmepumpe ist eine ausgefeilte, seit Jahrzehnten erprobte Technik, die für diese Probleme wirksame Hilfe leistet. Sie entlastet durch die deutliche Reduzierung der CO₂

Emissionen und kann die Heizkosten senken. Christian Ahmann, Bereichsleiter Heizung/Sanitär, erklärt: „Wärmepumpen nutzen zum Heizen größtenteils Umweltwärme. Umweltwärme, die uns Mutter Natur kostenfrei und sich immer wieder natürlich erneuernd zur Verfügung stellt“.

Die Besucher hatten jedoch auch die Möglichkeit sich neben den erneuerbaren Energieträgern über hocheffiziente Gas-/Öl-Brennwerttechniken zu informieren. Die Fragen wurden von Fachberatern, der Firmen Viessmann und Stiebel-Eltron sowie von neutralen Energieberatern beantwortet.

Falls Sie die Veranstaltung verpasst haben oder sich nähere Informationen einholen möchten, besuchen Sie die neue Ausstellung im Haustechnikbereich und lassen Sie sich von den kompetenten Fachberatern der Firma Beermann beraten. Das Beermann-Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.beermann.de

In der Ausstellung im Haustechnikbereich der Firma Beermann werden die verschiedenen Heizsysteme für die Besucher präsentiert.



Das Wärmepumpenmobil gastierte vom 22. bis zum 24. Januar auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums „Alte Gießerei“ in Riesenbeck.

Im Stiebel-Eltron-Truck konnten sich die Besucher rund um Wärmepumpen, Energiekosten und Fördermittel kompetent beraten lassen.





Praxis für Krankengymnastik
und Physiotherapie

- manuelle Therapie
- manuelle Therapie „Maitland“
- Lymphdrainage Massage
- Reflexzonenmassage
- Fango, Heißluft
- Rehabilitation
- REHA-Sport
- Physio-Fitness
- Wellness

FRANS DETERINK

Bramhorne 6 - 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 0 54 59 / 43 51 - Telefax 0 54 59 / 41 37

H.HERMELER
Kundendienst-Sanitär-Heizung
Gas  Ölfeuerungen

Papenhock 5 - 48477 Hörstel / Bevergern

Tel.: 05459 - 801110
Mobil: 0172/5353569

Paul beim Karnevalsanzug 1999.



„Stadtsheriff“

Paul Stemmerich

ging Ende Dezember 2009 in Pension

Bevergern (ko) Paul Stemmerich wurde am 6. Dezember 1948 in Bevergern geboren. 1970 hat er geheiratet. Mit seiner Frau Edeltraud hat er drei Kinder, zwei Mädchen, die in Köln wohnen, und einen Sohn, der in Kiel wohnt. Paul und Edeltraud sind seit 2 ½ Jahren Großeltern.

Wie kamen Sie zur Polizei Herr Stemmerich?

Gelernt habe ich KFZ-Mechaniker. Das lag wohl bei meiner Familie im Blut. Opa Paul hatte am Krasshof, dort wo Frans Deterink heute seine Praxis hat, eine Werkstatt. Nach der Schule ging ich zuerst immer beim Opa vorbei. Da war immer was los. Und so habe ich beim Onkel August Schütte an der Riesenbecker Straße gelernt. Nach der Gesellenprüfung und dem Grundwehrdienst habe ich mich an Landespolizeischule in Münster beworben. Dort begann dann im Oktober 1970 meine Ausbildung bei der Polizei.

Sie waren bei der Olympiade 1972 in München?

Ja, sechs Wochen! Ich gehörte dem Stab des Landes NRW an und wurde während meiner Zeit bei der Bereitschaftspolizei von Bochum aus abgeordnet. War schon aufregend, obwohl ich anfangs nicht wollte. So lange weg, war doch recht jung verheiratet. Während der Olympiade wurden für die Einsatzkräfte der Polizei in deren dienstfreien Zeit sehr gute Beiprogramme angeboten, unter anderem auch eine Fahrt zur Zugspitze, die ich ebenfalls gerne in Anspruch genommen habe. In München konnte ich viele Wettbewerbe anschauen und zwar immer dann, wenn Veranstaltungen nicht ausverkauft waren. Aber, den Goldmedalliensprung von Ulrike Mayfarth hab ich auch nur am Fernseher gesehen!

Wie kamen Sie als Ortpolizist nach Bevergern?

Nach der Ausbildung ging es in den Landkreis Münster. Den gab es noch bis 1975. Damals zählte Saerbeck und Greven zu diesem Landkreis.

Bis zur Gebietsreform 1975 war ich auf der Polizeistation Greven, dann in Emsdetten. Danach wechselte ich zum Verkehrsdienst des Kreises Steinfurt. Zu dieser Zeit bin ich viel Motorrad gefahren. 1995 wechselte ich dann zur Polizeistation nach Rheine, wo ich zunächst eine Verwendung im Einsatztrupp zur Bekämpfung der Straßensriminalität fand, anschließend wurde ich als Sachbearbeiter im Kriminalkommissariat eingesetzt. Und dann habe ich den Platz von Heinz Veltrup im Mai 1998 übernommen.

Sie haben viele Festzüge, aber auch Sportereignisse begleitet!

Rosenmontag in Bevergern ging ich immer voraus und zwar zu Fuß. Man kennt ja alle Bevergerner Jecken und die kennen mich. Also so 'ne Art Heimrecht.

Dafür haben Sie bei der Prinsenzwahl den Bevergern Karnevalsorden bekommen!

Ja, das stimmt! Aber nicht nur den Karneval, auch große Sportveranstaltungen auf dem Reitgelände an der Surenburg und die Prozessionen habe ich begleitet und natürlich den historischen Festumzug 2002. Da habe ich den brandneuen BMW-Roller vom Kollegen ausgeliehen. Damals, als es in den 1970er Jahren noch die EWG-Radfernfahrt durchs Münsterland gab, war ich mit meinen Kollegen mit meiner BMW immer dabei. Und nicht zu vergessen beim Eintrag von Ludger Beerbaum und Marco Kutscher ins Goldene Buch der Stadt, da hatte ich auch Dienst. Als die Regierung NRW im Kloster Gravenhorst tagte, stand ich am Eingang als Einlasskontrolle, denn nur geladene Gäste mit Berechtigungsschein durften das Gelände betreten.



Paul beim historischen Umzug 2002 auf einem BMW Roller.

Damals kannte ich jeden Minister, ich glaube heute nur noch Karl-Josef.

Viele Menschen haben Sie kennengelernt, wie Sie gerade sagen. Gibt es ein nachhaltiges Ereignis in Ihrer Laufbahn?

Ich erinnere mich an einen Tankbetrüger. Mein Kollege und ich haben den von Rheine über die Autobahn A 30 verfolgt. Und damals fuhr ein Zivilpassat, nicht das schnellste Auto. Darum sagte ich zum Kollegen: Den schaffen wir nicht, bleiben wir dahinter hier im Gebiet kennen wir die Straßen besser! Und dann fuhr der Tankbetrüger die Hörsteler Ausfahrt raus Richtung Riesenbeck. Auf der damals schmalen Straße war Überholen gar nicht möglich. Und der Kerl fuhr 'nen ganz schön hei-

Ben Reifen! Der liegt gleich im Graben, sagte ich noch. Und vor Möllers Brücke war's passiert. Als wir zum Fahrzeug kamen, lag das Auto auf der linken Seite im Graben. Auf der Beifahrerseite stieg ein Mann aus. „Der Fahrer ist überm Berg abgehauen. Ich war nur Beifahrer!“, rief er uns zu. Na, ja, das hatten wir anders gesehen. Und Alkohol hatte der auch noch getrunken.

Was würden Sie für ein Resümee ziehen?

Bei der Polizei war kein Tag wie der andere. Und das war gut so. Im Großen und Ganzen hat es mir viel Freude bereitet.

Danke für das Interview und Ihnen alles Gute für die Zukunft!

Paul bei der Verabschiedung mit seiner Familie.



KUNSTREISE
Antiquitäten
Schwahn
AN- UND VERKAUF

Dieter Schwahn
Gildestr. 19
48477 Hörstel-Dreierwalde
Telefon 0 59 78/95 64

Wir haben ab dem 18. Februar wieder für Sie geöffnet!

Geöffnet donnerstags von 10-19 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung!

AUTO CHECK 

Postmeier + Upmeyer
Surenburger Straße 35
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 78 11
Telefax: 0 54 54 / 14 99

KFZ-Meisterbetrieb - Unfall-Instandsetzung
Wartungs- und Pflegedienst
Vermittlung von Neu- und Jahreswagen aller Fabrikate


Gasthof zum Adler
Familie Neier
Saalbetrieb
Party-Service
Fremdenzimmer



Langestraße 35
48477 Hörstel-Bevergern
Telefon: 05459-8312
Fax: 05459-8312

Hörstel meets China - Kreis Steinfurt meets Luoyang

W+K Maschinenbau hat nun chinesische Partner

Hörstel (pw) Ca. 800 km westlich von Peking und über sechs Millionen Einwohner, das ist Luoyang in der Volksrepublik China. Laut Routenplaner liegt es 7.930 km von Hörstel entfernt.

Luoyang ist groß. Um sich vorzustellen wie groß, muss man sie in Relation zum Kreis Steinfurt betrachten. Hier bilden 24 Städte und Gemeinden mit 1.800 km² den Kreis. Luoyang ist neunmal so groß, nämlich 16.200 km². 440.000 Einwohner leben im Kreis Steinfurt, 15 mal mehr (über sechs Millionen) sind es in Luoyang.

Seit Ende letzten Jahres ist Luoyang in der Volksrepublik China Kooperationspartner von W+K. Anfang Dezember war eine Delegation aus Luoyang bestehend aus führenden Vertretern der dortigen Wirtschaft, Verwaltung und Politik, zu Besuch in Hörstel um sich gegenseitig näher kennen zu lernen. So gehörte die

Betriebsbesichtigung bei W+K ebenso zum Programm wie der Besuch beim Bürgermeister im Rathaus in Riesenbeck und am Abend zuvor ein „Westfälischer Abend“.

Einen Einblick in die gute Stube des Kreises Steinfurt erhielten die Delegationsteilnehmer/innen beim Empfang im Kunsthause Kloster Gravenhorst. Wolfgang Bischoff (Vertreter des Kreises Steinfurt) begrüßte die Delegation. Professor Dr. Bodo Risch (stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK) erläuterte die Aufgaben der Industrie- und Handelskammer und betonte, dass es im Bereich der IHK bereits 500 Unternehmen gibt, die enge Geschäftskontakte zu China pflegen. Viele Firmen, die mit



Dieter Klare, der Bürgermeister aus Luoyang, Bürgermeister Heinz Hüppe und Benedikt Wierling beim Empfang im Kloster Gravenhorst.

W+K zusammenarbeiten, präsentierten sich mit einem Messestand im Foyer des Klosters und boten so einen eindrucksvollen Einblick in die heimische Wirtschaft.

Bürgermeister Heinz Hüppe hatte die Delegation zwar schon im Rathaus begrüßt, ließ es sich im Kloster Gravenhorst aber dennoch nicht nehmen, auf die beinahe schon traditionell guten Beziehungen zwischen Hörstel und China hinzuweisen. Er erklärte, dass unter anderem die chinesische Reiterequipe sich schon vor Olympischen Spielen in Hörstel im Stall Beerbaum vorbereitet hätte.

Auch der Bürgermeister von Luoyang gab einen Einblick in die dortige wirtschaftliche und touristische Situation. Besonderes Exportgut sind unter anderem Pfingstrosen.

Bei der W+K Maschinenfabrik GmbH entstehen aus Ideen praktische Lösungen und „echte“ Investitionsgüter, die für beste Wirtschaftlichkeit sorgen. Sie zeichnen sich besonders durch Individualität, Innovation, höchste Qualität, Stabilität und Langlebigkeit aus.

Überdurchschnittlich gutes Preis-Leistungsverhältnis, ausgereifte mo-

Interessiert lauschten die Delegierten und anwesenden Gäste den Ausführungen.



Die Delegation aus Luoyang hatte für die Anwesenden Gastgeschenke mitgebracht

dulare Technik, wegweisende Komplettlösungen sowie kundenorientierte Flexibilität und Zielfindung machen die W+K Maschinenfabrik GmbH zu einem geschätzten und wertvollen Partner namhafter Unternehmen weltweit. Dabei bilden das Arbeiten auf höchstem technischem Niveau, der ständige Dialog mit den Kunden und der stets abrufbare Support die Eckpfeiler des täglichen Geschäfts. Standorte und Partnerfirmen gibt es rund um die Welt, unter anderem in Johannesburg (Südafrika) und Kubanaw (Russland).

Warum gibt es keine Schwalbe in der Bevergerner Kirche mehr?

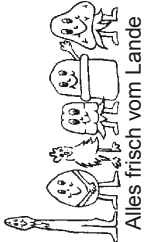
Die Frage hat nun Marie-Luise Wilmer geklärt

Bevergern (ko) Was macht eine Schwalbe in der Kirche? Verrückte Frage sagen Sie. Das Ganze ist aber gar nicht so abwegig. "Wer gut 40 bis 50 Jahre zurück schaut, der erinnert sich sicher noch daran, dass in den Sommermonaten immer ein Vogel während des Kindergottesdienstes das Gewölbe in der Bevergern Pfarrkirche durchflog."

Sie erinnern sich noch an diese Zeilen aus dem im Heft 78 des Hörsteler Stadtmagazins! Ja und heute, so das Resümee der Zeilen aus dem Heft, fliegen keine Schwalben mehr durch unsere Kirche. Die Antwort hat nun Marie-Luise Wilmer, jahrelang Küsterin der Bevergerner Kirche, gefunden: „Oben im Kirchengewölbe sind runde Öffnungen, durch die man beispielsweise die Erntekrone zum Erntedankfest herunterlassen kann. Diese Öffnungen sind im Winter geschlossen, im Sommer wurden sie früher als natürlicher Lüftungszug geöffnet. Erst nachdem der Erntekranz wieder eingezogen wurde, schloss man auch diese Klappen. Da in den letzten Jahren das Öffnen der Klappen unterblieb, konnte auch keine Schwalbe mehr in die Kirche fliegen. Denn“, so Marie-Luise Wilmer weiter, „die Vögel kamen vom Dachboden in die Kirche und

schauten mal zwischendurch nach, ob auch alle Kinder da waren!“ Oder waren es nur die Fliegen, die die Schwalben angelockt haben? „Nein“, erinnert sich Marie-Luise Wilmer, die von 1989 bis 1999 Küsterin war, „die Vögel nisteten über dem Gewölbe. Sie flogen durch die Oberlichter der Kirchenfenster rein und raus.“

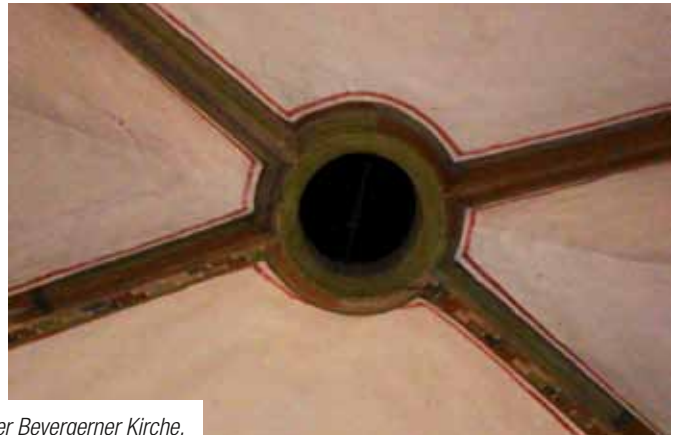
Rechts: Eine der Deckenöffnungen in der Bevergerner Kirche.



Obst, Gemüse und Spezialitäten

Hofladen Junge-Bornholt

48477 Riesenbeck, Ruf 05454/1230
www.junge-bornholt.de



Ihr OPTIKER

Bevergern

Lange Straße 50
48477 Bevergern
tel. 0 54 59 - 80 26 00
fax. 0 54 59 - 80 26 01

Hörstel

Bahnhofstraße 17
48477 Hörstel
tel. 0 54 59 - 80 32 60
fax. 0 54 59 - 80 32 61

Riesenbeck

Heinrich-Niemeyer-Str.50
48477 Riesenbeck
tel. 0 54 54 - 9 96 12
fax. 0 54 54 - 9 96 15

Renate Book
Augenoptikermeisterin





Laumann

Bauschlosserei
Maschinenbau
Schweißfachbetrieb

Design aus Edelstahl

Treppen- und Geländersysteme
Balkone und Außentreppen





praktisch formschön modern individuell passgenau

Laumann GmbH & Co. KG
Rodder Straße 42
48477 Hörstel

Telefon: (0 54 59) 80 19-0
Telefax: (0 54 59) 80 19-20
info@h-laumann.de
www.h-laumann.de

Rückblick

Erinnern Sie sich?

Hörstel (pw) Kaum zu glauben, es ist schon zehn Jahre her, dass das neue Millennium angefangen hat. Entgegen vieler Unkenrufe und Prophezeiungen sind weder sämtliche Computer abgestürzt, noch ist die Welt untergegangen. Es ist viel Lustiges, Trauriges, nachdenklich Machendes und Weltbewegendes passiert in den letzten zehn Jahren.

Und das bewegte uns unter anderem:

2000: Am 8. April wird in Hamburg Altona die erste Babyklappe Deutschlands eingerichtet. Die Post geht an die Börse, in Enschede explodiert eine Feuerwerksfabrik, Absturz einer französischen Concorde, Untergang des russischen U-Boots K-141 Kursk. Am 3. November wird der „Weltmännertag“ eingeführt. Der längste Straßentunnel der Welt, der 24,5 Kilometer lange Lærdaltunnel (Norwegen) wird für den Verkehr freigegeben und Stefan Raab ist acht Wochen mit seinem Titel „Maschendrahtzaun“ auf Platz eins der Hitliste. Der „Rinderwahn“ beherrscht die Medien. Es ist jetzt 100 Jahre her, das Hörstel eine eigenständige Gemeinde wurde und von Riesenbeck getrennt wurde.

2001: Seit dem 2. Januar werden Frauen bei der Bundeswehr an der Waffe ausgebildet, der Deutsche Bundestag stimmt der Entsendung deutscher Streitkräfte nach Afghanistan zu. Das bedeutet den ersten außereu-

ropäischen Kampfeinsatz für Bundeswehrangehörige. Die Gewerkschaft Ver.di wird in Berlin gegründet und die Terroranschläge des 11. September versetzen die ganze Welt in Angst und Schrecken. Nach über elf Jahren Restaurierung wird der Schiefe Turm von Pisa wieder für Besucher freigegeben. Jutta Kleinschmidt gewinnt als erste Frau die Rallye Paris-Dakar, nach 15 Jahren in der Umlaufbahn wird die Raumstation Mir gezielt zum Absturz gebracht und verglüht über dem Pazifik. In Hörstel soll ein Gymnasium gebaut werden. Das Jagdgeschwader 72 „Westfalen“ feiert mit einem Tag der offenen Tür sein 40jähriges Bestehen. Die „Schöne Aussicht“ in Riesenbeck feiert den 75jährigen Geburtstag.

2002: Der Euro wird in den ersten zwölf Staaten der europäischen Union eingeführt. Ein russisches Passagierflugzeug vom Typ Tupolew Tu-154 und eine Frachtmachine der DHL vom Typ Boeing 757 stoßen in 11.000 m Höhe über dem Bodensee bei Überlingen zusammen und stürzen ab.

Steve Fossett gelingt in 13 ½ Tagen eine erfolgreiche Weltumrundung mit einem Ballon. Bei der 17. Fußball-WM in Japan und Südkorea gewinnt Brasilien das Endspiel gegen Deutschland mit 2:0 Toren. Jimmy Carter bekommt den Friedensnobelpreis. Bei einer Polizeiaktion kann die Himmelscheibe von Nebra sichergestellt werden. Der Steuersong ist sieben Wochen auf Platz eins. Altstadtfest in Bevergern, Thema „350 Jahre Rückeroberung der Burg Bevergern“, der Hermannsweg wird 100 Jahre alt.

2003: Beginn des Dritten Golfkriegs: Die Regierung Deutschlands und weitere Teile der deutschen Bevölkerung stellten sich zusammen mit Frankreich im Irak-Konflikt gegen die Kriegspolitik der USA und Großbritanniens. Die EU verbietet die irreführenden Bezeichnungen „light“ und „mild“ für Zigaretten. Im Abschluss des 16tägigen Forschungsaufenthaltes zerbricht und verglüht die Columbia 15 Minuten vor der Landung auf Cape Canaveral. Der letzte VW Käfer rollt in Pueblo (Mexiko) vom Band. 2003 geht als heißestes Jahr in Deutschland seit 1540 in die Geschichte ein, Deutschland gewinnt die 3. Weltmeisterschaft im Elefantenpolo nach einem 5:3-Sieg gegen Indien, Jürgen Möllemann verunglückt beim Fallschirmspringen tödlich. Die



Im Januar 2005 erschien die 50. Ausgabe vom Hörsteler Stadtmagazin.

Jugendschutzstelle in Hörstel besteht seit 20 Jahren, Das Nonnenpädchen, der Fluchtweg der Nonnen vom Kloster Gravenhorst nach Bevergern wird ausgeschildert.

2004: Terroristen besetzen eine Schule in der Stadt Beslan und nehmen ca. 1.200 Menschen als Geiseln, Sprengung des „Langer Oskar“ in Hagen (Größten Bürohochhauses in Europa), In Deutschland wird mit 27,25 °C der wärmste 5. Oktober seit 125 Jahren gemessen und in Gronau eröffnet das erste Rock- und Pop-Museum in Europa. Durch ein Erdbeben im Indischen Ozean der Stärke 9,1 auf der Richterskala kommt es zu einer bis zu zehn Meter hohen Flutwelle (Tsunami), die weite Teile von Indien, Sri Lanka, Thailand, Malaysia und vor

Diese beiden Bilder zeigen Reinings Mühle in Dreierwalde vor und nach dem Umbau.



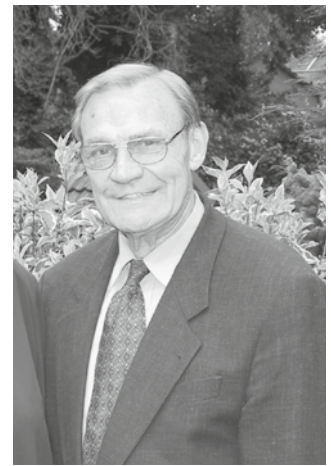
allem Indonesien verwüstet. Es kommen ca. 230.000 Menschen ums Leben. Schnappi, das kleine Krokodil führt zehn Wochen lang die Liste der Top eins Hits in Deutschland an. Der Campingplatz am Hertha See feiert sein 50jähriges Bestehen und in Riesenbeck wird die Tagespflege im Haus St. Elisabeth etabliert.

2005: Start der Lkw-Maut in Deutschland in eingeschränktem Umfang (in vollem Umfang zum 1. Januar 2006), Papst Johannes Paul II. stirbt im Alter von 84 Jahren nach fast 27jährigem Pontifikat: Joseph Ratzinger wird zum neuen Papst Benedikt XVI. gewählt, Die Übergangs-

frist für die Rechtschreibreform endet. Dr. Angela Merkel wird zur ersten Bundeskanzlerin in der Geschichte Deutschlands gewählt, Schneechaos: größter Stromausfall in der Geschichte Deutschlands, besonders betroffen ist Ochtrup. Mehr als 60 Jahre nach ihrer Zerstörung wird die Dresdner Frauenkirche ihrer religiösen Bestimmung als Gotteshaus übergeben. Die Band Tokio Hotel erobert die Musiklandschaft. Wir trauern um Aloys Germann, Redaktionsmitglied des Hörstel Stadtmagazins. Die 50ste Ausgabe des Stadtmagazin Hörstel erscheint. Anstelle einer Party wird das Geld für die Tsunami-Opfer gespendet.



Am 28. Januar 2000 starb Hörstels langjähriger Stadtdirektor und Bürgermeister Bernhard Lahme (links). Redaktionsmitglied Aloys Germann (rechts) ist am 1. April 2005 verstorben.



**27. & 28. Februar 2010
Große Frühjahrsausstellung
bei uns im Gewerbegebiet**

**AGRAVIS
TECHNIK**

Dornierstraße 7

Telefon 0 54 59 / 93 44 0

Telefax 0 54 59 / 93 44 99



**Großer Schnäppchenmarkt
für Haus- und Gartenbesitzer**

SERVICE IST UNSER FELD

City Express

Mietwagen

Inh. Ludger Pottmeier

05459/1340

Personenbeförderung

Eil- u. Kurierdienst

Krankenfahrten

Dialysefahrten

Bestrahlungsfahrten

Flughafentransfer

**Heller
Finanzen**
Vertrauen für Sicherheit!

ZÄHNE VERSICHERT ?

Wir fühlen für Sie, den
Gesellschaften auf den Zahn

Hier die Testsieger
aus Finanztest & Ökotest:

- CSS Versicherung
- Central
- Barmenia
- ARAG
- Nürnberger



Markus Heller
Fachwirt für Finanzberatung (HK)
Große Str. 45 49477 Ibbenbüren

Telefon 0 54 51 - 40 15 Telefax 0 54 51 - 40 16
info@heller-finanzen.de • www.heller-finanzen.de

AE

Baugeschäft

**ALBERT EGBERT
GmbH**

Tecklenburger Str. 14

48477 Hörstel - Riesenbeck

Tel. 05454/93103 Fax 05454/931059

e-mail: info@egbert-bau.de

www.egbert-bau.de





INDIVIDUELLER INNENAUSBAU • TISCHLEREI
LADENBAU • FENSTER UND AUSSENTÜREN

A. Nähring & E. Eismann GmbH & Co. KG

Münsterstraße 79 • 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 054 54 / 93 11-0 • Fax 054 54 / 93 11-10

eMail: kontakt@tischlerei-naehring.de
Internet: www.tischlerei-naehring.de



Praxis für Ergotherapie Karin Jansen

SI-Therapeutin • Elterntainerin bei AD(H)S



Bramhorne 6
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. (0 54 59) 80 26 75
Fax (0 54 59) 41 37

- Sensorische Integrationstherapie
- Therapie und Elterntaining bei AD(H)S
- Ambulante Rehabilitation
- Therapie nach Bobath
- Rheumabehandlung
- Hirnleistungstraining
- Hausbesuche

2008: Zerstörte Gewächshäuser bei der Gärtnerei Thiemann.



2006: Der Siebenpunkt-Marienkäfer ist Insekt des Jahres und das Deutsche Sattelschwein die gefährdete Nutztierasse des Jahres. Die päpstliche Schweizergarde wird 500 Jahre alt, der neue Berliner Hauptbahnhof geht in Betrieb. Der kälteste Tag des Winters (26.1.) bringt Tiefstwerte bis unter minus 34 °C. Der 18jährige Sebastian B. betritt das Gelände der Geschwister-Scholl-Schule in Emsdetten und schießt wahllos auf Schüler und Lehrer. Er verletzt 37 Menschen zum Teil schwer und begeht anschließend Suizid. In Berlin findet nach dreijähriger Pause wieder eine Loveparade statt. 1.200.000 Raver nehmen friedlich an der Parade teil. Deutschland wird Hockey-Weltmeister. In Bevergern wird die Anton Hilckmann Straße eingeweiht, in Riesenbeck werden 180 Allee Bäume gepflanzt.

2007: Die Mehrwertsteuer in Deutschland steigt von 16 auf 19%, Die zwei reichsten Menschen auf der Welt besaßen mehr Geld, als die 45 ärmsten Länder pro Jahr (2007) erwirtschafteten. In Deutschland wird erstmals seit 1969 ein ausgeglichener Staatshaushalt erreicht und die Erhöhung der Staatsverschuldung gestoppt, der Orkan Kyrill fegt über weite Teile Europas hinweg und richtet mindestens 8 Mrd. Euro Sachschaden allein in Deutschland an. Die deutsche Handballnationalmannschaft der Männer gewinnt das Finale der Handball-Weltmeisterschaft gegen Polen und die deutsche Hockeynationalmannschaft der Herren gewinnt das Finale der Hallenhockey-Weltmeisterschaft ebenfalls gegen Polen. Henry Maske gewinnt nach einer Pause von über zehn Jahren seinen Revanche-Boxkampf gegen Virgil Hill einstimmig nach Punkten. Auf Initiative von Al Gore findet auf allen sieben

Kontinenten das Live Earth-Konzert statt. In Hörstel wird ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut.

2008: Das Briefmonopol der Deutschen Post AG. fällt und das Finanzinstitut Lehman Brothers (USA - Beginn der Finanzkrise) meldet Insolvenz an. Der demokratische Senator Barack Obama wird zum 44. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika gewählt und der NASA-Sonde MESSENGER gelingt zweiter Vorbeiflug am Merkur. Der Kriminalfall von Amstetten wird entdeckt; die damals 42jährige Elisabeth F. wurde 24 Jahre lang von ihrem Vater im Keller des Wohnhauses der Familie eingesperrt und bekam von ihm sieben Kinder. Hörstel hat nun über 21.000 Einwohner. Großer Hagelsturm in Bevergern, die anderen Stadtteile bleiben unbeteiligt.

2009: Die Bundesrepublik Deutschland begeht ihr 60jähriges Bestehen, 20jähriges Jubiläum des Mauerfalls, 400 Jahre Erfindung des Fernrohrs durch den deutsch-niederländischen Brillenmacher Hans Lipperhey. 2000 Jahre Varusschlacht, 50 Jahre Memory, Einsturz des Kölner Stadtarchivs. Beginnend in Mexiko kommt es zu einer weltweiten Übertragung der Schweine-Influenza („Schweinegrippe“) auf den Menschen im Zuge einer H1N1-Influenza-Pandemie, Das „Aus“ für das Versandhaus Quelle, der US-Autobauer General Motors mit 243.000 Mitarbeitern meldet am 1. Juni 2009 im Rahmen der Weltwirtschaftskrise 101 Jahre nach der Firmengründung Insolvenz an. In Dreierwalde entsteht ein neues Hotel mit 20 Zimmern und der Wanderparkplatz am der Bevergerner Schleuse wird eingeweiht.

Natürlich gab es noch unzählige andere Ereignisse und Geschichten die uns bewegten.

Jeder von uns hat seine eigene Sicht der Dinge und Wahrnehmung. Nehmen Sie sich doch einmal ein paar Minuten Zeit und blicken Sie zurück auf Ihre ersten zehn Jahre des neuen (übrigens dritten Jahrtausend nach Christi Geburt) Millenniums.

Wir wünschen allen Lesern einen guten Start ins Jahr 2010, viel Glück und Gesundheit, spannende, entspannende und schöne Stunden, nicht allzu viel Stress und viel Spaß beim Lesen.

Teuto Tanzsport mit zweiter neuer Anfängergruppe

Jetzt noch schnell einsteigen

Riesenbeck (P.D./pw) Schnell noch einsteigen. Wer die Gelegenheit nutzen möchte, die gängigen Standard- und Lateintänze von Grund auf zu lernen, vom Langsamen Walzer über Cha-Cha-Cha bis hin zum Swing oder Jive kann seit Januar 2010 in der Grünen Halle in Riesenbeck in der zweiten neuen Anfängergruppe dienstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr noch einsteigen.

Getanzt wird jeweils paarweise einmal in der Woche dienstags abends. Wert legt Abteilungsleiterin Ingrid Brinkmann darauf, dass es sich um Breitensporttänzen handelt: „Wir nehmen nicht an Turnieren teil - die einzige Prüfung, der man sich - wenn man denn will - unterziehen kann, ist das Deutsche Tanzsportabzeichen. Anders als bei Anfängerkursen in Tanzschulen, wo oftmals nach zehn Stunden ein Kurs zu Ende ist, unterscheiden wir uns darin, dass die Anfängergruppe

gemeinsam beginnt und ganz langsam, Step by Step die Tänze lernt. Die Gruppe bleibt immer zusammen und die Tänze werden ganz langsam und ohne Eile von Trainer Ingolf und seiner Assistentin Conny vermittelt. Durch ständige Wiederholungen ist gewährleistet, dass auch Schichtdienstler, die nur alle 14 Tage Zeit haben, die Tänze erlernen können.“ Wert wird natürlich auch auf Geselligkeit gelegt - so unternehmen die Gruppen auch Fahrradtouren, Wanderungen, gemeinsame Bei-

sammensein und natürlich Partys. Im Vordergrund steht die Freude an der gemeinsamen Bewegung, aber auch am Gedächtnissport, denn Konzentration ist natürlich gefragt, wenn die Tanzfiguren sich nach und nach aneinanderreihen. Schön ist, dass man diesen Sport gut gemeinsam als Paar ausüben kann - und das zu

einem absolut vertretbarem Preis mit dem „Lohn“ bei geselligen Anlässen dann auch einmal mit Spaß und Freude das Erlernte ausprobieren zu können.

Wegen der begrenzten Platzkapazität sollten sich Interessenten bei Abteilungsleiterin Ingrid Brinkmann, Tel. 05454/180018 oder unter m.brinkmann-riesenbeck@t-online.de melden. Natürlich kann man zunächst einige Male „schnuppern“, bevor man die Mitgliedschaft im SV

Teuto Riesenbeck eingeht.

Seit 18 Jahren besteht die Tanzsportabteilung des SV Teuto Riesenbeck. Jeweils dienstags und mittwochs tanzen knapp 130 Teilnehmer unter der Anleitung von zwei Trainerpaaren in fünf Gruppen. Ideale Trainingsbedingungen bietet die so genannte Gymnastikhalle in der neuen Turnhalle. Diese ist mit Parkett-Schwungboden extra für Tänzer ausgelegt - optimal zum Tanzen.

Haus- und Gebäudeautomation

MSR Gerdes

Gesellschaft für Mess-, Steuer- und Regelungstechnik mbH
Kreiershoek 9 48477 Hörstel Tel.: (05459) 9306-0 eMail: info@msr-gerdes.de

Search for CentraLine PARTNERS
close to you

MSR Wir regeln das für Sie!

www.MSR-gerdes.de

Marktplatz Hörstel



**Dr. Astrid Göbbling
Dr. Andreas Göbbling**
Tierarztpraxis
Marktstraße 9 • Tel.: 0 54 59 / 80 10 80

FAHRSCHULE



**Dr. med. dent.
Dirk Hannemann**
| Zahnarzt |

Marktstraße 12
48477 Hörstel

Telefon: (0 54 59) 49 95
e-mail: dihannemann@web.de

**Grafschafter
Immobilien**
agentur

Marktstr. 10

Tel.: 0 54 59 / 80 50 17 - 0

- Immobilien
- Hausverwaltung
- Schlüsselfertig Bauen

Fax.: 0 54 59 / 80 50 17 - 23

Beauty Lounge

Telefon 0 54 59 - 91 47 86

~ Kosmetikstudio ~
~ Nageldesign ~
~ Fußpflege ~



Annahme bei
Berufsmoden
C. Sand oHG

**MODE
Wittmann**



Berufsmoden
...für Beruf, Haushalt, Freizeit oder Hobby...

C. Sand oHG
48477 Hörstel Marktstraße 6
Tel.: 0 54 59 / 41 13 • Fax: 49 89

...für Handel, Handwerk, Medizin und Gastronomie...

www.berufsbekleidung-sand.de
info@berufsbekleidung-sand.de

Marktstr. 6 Tel.: 0 54 59- 80 25 15
**Friseur
HAAR GENAU**
... für die ganze Familie

da geh' ich hin !



individuelle Architektur

energieeffizientes Bauen



www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung

Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0, info@borowski-sasse.de



Attraktives Wohnen in kleinem Neubaugebiet in Dreierwalde

Dreierwalde wächst

Dreierwalde (P.D.) Das Planungsbüro Borowski & Sasse aus Dreierwalde projiziert auf einer toll gelegenen Fläche ein kleines und feines Wohngebiet mit nur sieben Bauplätzen. In unmittelbarer Nähe zum Ortsmittelpunkt und dennoch sehr grün gelegen, könnte dieses ihr Wunschgrundstück für ihr individuelles Traumhaus sein.

Die Grundstücke sind ideal für junge Familien, bieten sie doch Kindergarten und Grundschule in unmittelbarer Nähe. Über die gute Verkehrsanbindung zur A 30 und die ebenso guten Busverbindungen gelangt man auf kürzesten Wegen nach Rheine, Hörstel oder ins angrenzende Niedersachsen.

Auf der von großen Buchen umsäumten Fläche am Altenrheiner Weg stehen insgesamt sieben Grundstücke zum Kauf an. Schon heute sind bereits drei Grundstücke reserviert. Die Größen der freien

Grundstücke liegen zwischen ca. 446 m² und 669 m² (s.a. Lageplan).

Der Kaufpreis liegt bei attraktiven 59,- Euro/m² (zzgl. Vermessung und Erschließung). Der Grundstückserwerb erfolgt provisionsfrei.

Architekt Ulrich Borowski freut sich schon heute auf weitere Interessenten, um in gemeinsamen Gesprächen ihr Traumhaus zu realisieren.

Nähere Information erhalten Sie im Planungsbüro BOROWSKI & SASSE GmbH, Tel. 05978/9167-0 oder im Internet: www.borowski-sasse.de.

Baugebiet Altenrheiner Weg, Dreierwalde



www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung

info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

mini & more
Mode für die ganze Familie

Knüwenstraße 24
48477 Hörstel-Dreierwalde Telefon 0 59 78/ 91 89 22
www.mini-more.de

**WIR RÄUMEN
UNSER WINTERLAGER**

ALLES MUSS RAUS!!!!

JACKEN	AB 10,00 €
HOSEN	AB 10,00 €
PULLOVER	AB 5,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:
Montags-Freitags: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstags: 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

**Lütkemeyer's
GASTHOF**

**17. Februar (Aschermittwoch) ab 19.00 Uhr
& 2. April (Karfreitag) ab 18.30 Uhr
grosses Fischbuffet**

**4. & 5. April (Ostern) ab 12.00 Uhr
Osterbuffet**

(um Anmeldung wird jeweils gebeten!)

Die gemütliche Gaststätte
mit guter Küche und Biergarten.

48477 Dreierwalde
Hopstener Str. 1
Tel. 05978/248 - Montags Ruhetag

Hörstler Eltern treten in Aktion

Vortragsreihe beginnt am 22.02.2010

Hörstel (P.D.) Am Montag, den 22. Februar beginnt das Projekt „Eltern in Aktion“ in Hörstel.

In Kooperation mit dem Jugendamt Kreis Steinfurt veranstaltet die St. Ludgerus-Grundschule, die Arche, das Spatzennest, der Martin-Kindergarten, der DRK-Kindergarten Mobile, der St. Placida Kindergarten und das Zwergenland (OKE) das Projekt „Eltern in Aktion“.

Von Montag, den 22.2. - Mittwoch, den 24.3. können sich Eltern in der St. Ludgerus-Grundschule, den Kindergärten und dem Familienzentrum zu Themen wie Erziehung, Lernen und Umgang mit neuen Medien informieren.

Im Rahmen des Programms wird es in verschiedenen Vorträgen die Möglichkeit geben, sich mit anderen Eltern zu bestimmten Themen auszutauschen. Referenten und Ansprechpartner des Projekts kommen aus dem schulischen oder gesundheitlichen Raum, sowie aus Sozialarbeit und der Beratung.

Das Programm in Einzelnen:

Montag, 22. Februar 2010; 20.00 Uhr - Lernen und seine Voraussetzungen - Frau Gorschlüter - in der St. Ludgerus-Grundschule

Mittwoch, 24. Februar 2010, 20.00 Uhr - Was Hänschen nicht lernt... (Sprache und Bewegung) Logopädische Praxis Jansen und Ergotherapeut. Praxis im Familienzentrum „Die Arche“

Mittwoch, 3. März 2010; 20.00 Uhr - Fragen zur Erziehung? Wo bekomme ich Antworten? - Frau Austermann, Dipl. Sozialpädagogin und Familientherapeutin - im „Zwergenland“ (OKE)

Montag, 8. März 2010 - 20.00 Uhr Unfälle? Vorbeugen und helfen! Herr Horch, DRK und Motopädin des DRK - im Kindergarten „Mobile“

Donnerstag, 11. März 2010; 20.00 Uhr - Gesunde Ernährung - das beste Essen für Ihr Kind Frau Jutta Gerling, Ernährungsberaterin - im „Spatzennest“, 20.00 Uhr

Dienstag, 16. März 2010 - Kinder selbstbewusst und stärker machen Frau Feldmeyer-Göcke (Kindeschutzbund Rheine) - im Martin-Kindergarten, 20.00 Uhr

Donnerstag, 18. März 2010; 19.30 Uhr - Bücher, Bücher, Bücher - Lesen, Lernen, Stöbern - Katholische Pfarrbücherei und Buchhandlung Hörstel, im Placida-Kindergarten

Mittwoch, 24. März 2010, 20.00 Uhr - Gameboy, Handy und Co. - Herr Cresnar, Medienpädagoge - in der St. Ludgerus-Grundschule

Foto von links: Frau Lohle (Spatzennest Hörstel), Frau Richter-Beuse (Kreis Jugendamt), Frau Revermann (St. Martin Kindergarten Hörstel), Frau Droppelmann (St. Ludgerus Grundschule Hörstel), Frau Onnebrink (DRK Kindergarten Hörstel), Frau Poeppelmann (Zwergenland Betriebskindergarten OKE Hörstel), Frau Janßen (Familienzentrum Arche Hörstel) und Frau Heckelmann (St. Placida Kindergarten).



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Erleben Sie eine neue Klasse.



Wir leben Autos.

Der neue Opel Astra ist eine Meisterleistung. In der Kompaktklasse setzt er neue Maßstäbe in puncto Sicherheit, Flexibilität, Design und Wohlfühlfaktor:



Gewinner 2009

Vergeben von der BILD am SONNTAG und AUTO BILD²

- perfekt vorgewarnt mit dem Adaptiven Fahrlicht AFL+ mit neun Lichtfunktionen¹
- perfekt vorbereitet mit dem Flex-Fix® Fahrradträgersystem¹
- perfekt aussehen durch die elegante Linienführung außen und innen
- perfekt sitzen in dem Ergonomiesitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.)¹

Lassen Sie sich Ihr persönliches Angebot erstellen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vereinbaren Sie noch heute Ihre Probefahrt und erleben Sie die neue Dimension in der Kompaktklasse.

! Jetzt Probefahrt sichern!

¹ Optional.

² Vergeben von der BILD am SONNTAG und der AUTO BILD Nr. 35/2009, 6. November 2009.

ELMER die Autowelt GmbH

Bahnhofstraße 32
48477 Hörstel
Telefon 05459 / 93470
Fax 05459 / 934720
emsdetten@elmer-dieautowelt.de
www.elmer-dieautowelt.de





KONZERTE

6.2.2010 Winterlicht

von Konzert von Matthias Schubert
Improvisierte Musik für Saxophon
Beginn: 19.00 Uhr - Preis: 8,00 Euro

Auch dieses Jahr gibt es wieder ein Konzert im Rahmen der Ausstellung „Winterlicht“. Musikinteressierte können sich in einer einzigartigen Ambiente, geschaffen durch Regine Schuhmanns „Leuchtstücke“, von Matthias Schubert musikalisch verwöhnen lassen.

Ähnlich wie bei einem Monolog aus dem Stehgreif verhält es sich bei Matthias Schuberts Saxophonimprovisationen: Ein Thema ausführen, es neu zu beleuchten, zu hinterfragen, mit einem Gegensatz zu konfrontieren oder schlicht eine Geschichte zu erzählen, die den Zuhörer an die Hand nimmt, um mit den gehörten Bilderfolgen kleine Dramen zu erleben.

21.2.2010 Preisträgerkonzert der Musikschule Ibbenbüren

Beginn: 11.00 Uhr
Information: 05451 / 931782

Im DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst wecken junge Talente der Ibbenbürener Musikschule den Musikappetit. Die Wettbewerbsteilnehmer gestalten mit ihren Gesangs- und Instrumentaldarbietungen ein umfangreiches und viel versprechendes Musikprogramm.

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN

bis 31.1.2010 Feldforschung Abendbrot

von Ingke Günther & Jörg Wagner
Projektstipendium KunstKommunikation 09 –
Kunst zum Mitmachen und Mitdenken

Ingke Günther und Jörg Wagner untersuchten regionale wie persönliche Abendbrotgewohnheiten, Alltagsrituale und Küchenkultur(en). Mit ihrer mobilen Abendbrotküche bereiste das Künstlerpaar den Kreis Steinfurt. Ihr bedürfnisgerecht ausgestatteter Wohnwagen versteht sich dabei gleichermaßen als reisender Imbiss, kommunikativer Ort, Forschungseinrichtung und stetig anwachsendes Archiv für Abendbrotkultur. Mal wurde dem überraschten Passanten Abendbrot im Imbiss-Format gereicht, mal wurden die Bewohner eines ganzen Straßenzuges zum gemeinsamen Outdoor-Abendbrot eingeladen. Mit ihrer aufsuchenden Gastronomie, die Wert auf Partizipation und Austausch legt, trieben die Künstler ihre Forschungen performativ voran, stellten Fragen, schmierten Butterbrote, sammelten Rezepte und Abendbrot-Erfahrungen. In der Ausstellung präsentiert das Künstlerpaar nun die gesammelten Erfahrungen sowie Rezepte ihrer Forschungsreise durch den Kreis Steinfurt.



bis 31.1.10 Wandernder Ort

von Antje Havemann & Elvira Hufschmid & Margit Schild
Projektstipendium KunstKommunikation 09 –
Kunst zum Mitmachen und Mitdenken

Die Künstlerinnen luden mit ihrem Projekt zu einem Kunstspiel nach dem Prinzip „Stille Post“ ein. In dem Projekt „Wandernder Ort“ fragten Antje Havemann, Elvira Hufschmid und Margit Schild: Welche Bilder verbinden Bewohnerinnen und Bewohner des Münsterlandes mit „ihrem“ Ort? Sind es wirklich die Pferde, Kirchen, Wasserburgen, Landwirtschaft – oder doch eher...? Die Frage mündete in einer spielerisch gefundenen Antwort, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kurze Videosequenzen drehten und diese untereinander weiterreichten. Dabei war ihnen immer nur die jeweils vorangehende gefilmte Sequenz bekannt. Sowohl die davor festgehaltenen Orte und Ereignisse bleiben im Verborgenen, als auch die nachfolgenden. Ausgehend von der einen bekannten Sequenz und den darüber angestellten Vermutungen, fertigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wiederum ihr Bild von „ihrem“ Ort an und gaben dieses dann weiter. So entspinnt sich nach dem Vorbild des Spiels „Stille Post“ eine Erzählung über den Ort, die mit ihren vielen untereinander verwobenen Einzelblicken zu einem ganz besonderen Bild vom Münsterland wird.





DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst
 Klosterstraße 10 - 48477 Hörstel
 Tel. 0 54 59 / 91 46 - 0
 Mail: da-kunsthaus@kreis-steinfurt.de

Öffnungszeiten: Di-Sa 14.00-18.00 Uhr - So und Feiertage 11.00-18.00 Uhr

bis 14.3.2010
Winterlicht - Leuchtstücke

von Regine Schumann

Eröffnung: 13.12. um 16.00 Uhr

Seit mehr als 17 Jahren verfolgt Regine Schumann in ihrer künstlerischen Arbeit die chamäleonhafte Verwandlung von Raum unter dem Einfluss von Licht und Farbe. Sie greift dabei in architektonische Gegebenheiten ein, setzt der oftmals puren Nutzarchitektur eine auratische Kunst mit einer »Tages«- und einer »Nachtseite« entgegen. Auf der Suche nach einem neuen erweiterten Farbbegriff verknüpft sie die Formsprache der Minimal Art mit den faszinierenden Möglichkeiten der Lichtkunst. Innen- wie Außenräume werden wie weiße Leinwände benutzt. Unter Einsatz des Schwarzlichts lösen sich greifbare Materialien ins Immaterielle auf: Scheinbar schwerelose Körper leuchten an Wänden, auf Böden und Fassaden.



Burg-Apotheke Bevergern

- ➔ Individuelle pharmazeutische Betreuung & Beratung
- ➔ Arzneimittelsortiment mit über 4.500 verschiedenen Präparaten
- ➔ Verleih von Inhalationsgeräten, Milchpumpen & Pariboy's
- ➔ Anmessen von Bandagen & Kompressionsstrümpfen
- ➔ Anfertigung individuell verordneter Arzneimittel
- ➔ Gesundheitschecks, Blutdruck-, Blutzucker- & Cholesterin-Messungen
- ➔ Liefer- & Botendienst

neu
nach
Umbau



Lange Str. 22 • 48477 Bevergern • Tel. 05459-6644

**Top-Schutz für
 Ihre Zähne -
 und viele Extras**



Die ideale Ergänzung zur gesetzlichen Krankenversicherung. Minimieren Sie Ihre Zuzahlung bei Zahnersatz mit vielen Extras inklusive: Brillen, Heilpraktikerbehandlungen und Auslandsreiseschutz.

Rufen Sie mich an - für eine optimale Ergänzung Ihrer Krankenversicherung!

Maßstäbe / neu definiert



HISTORISCHE FÜHRUNGEN

7.2.2010
Askese mit Wildschwein

Wie man Klosterregeln (über-)lebt und andere Geschichten
 Beginn: 15.00 Uhr, 2,00 Euro

In einem Rundgang werden die Klostergeschichte, die Wasserbaukünste der Ordensfrauen, ihre Lebensgewohnheiten und die baulich noch erkennbaren Reste vergangener Zeit erklärt.

AXA Generalvertretung
Heinrich Oechtering e. K.
 Heinrich-Niemeyer-Straße 6 • 48477 Hoerstel-Riesenbeck
 Tel.: 0 54 54/9 96 96 • Fax: 0 54 54/9 96 97
 E-Mail: heinrich.oechtering@axa.de

Karneval, Party und Promille...

Die Karnevalssaison läuft zur Feier-Hochform auf!

Am 11.11. wird traditionell der Karneval eingeläutet, auch wenn man jetzt noch nicht in Stimmung ist, wird es Zeit sich Gedanken zu machen was den Karneval und das Feiern betrifft. Falls man in der Gruppe feiert braucht man ein Thema zum Wagenbauen, das passenden Kostüm und natürlich dürfen die Einkäufe nicht fehlen. Aber auch zu zweit hat man ähnliche Sorgen und Gedanken.

Und ganz wichtig, wer Hauptberuflich arbeiten geht, muss früh genug Urlaub eintragen - nicht dass der Chef einem kurz vorher einen Strich durch die (Karnevals)Rechnung macht.

Wenn das Thema steht, trifft man sich regelmäßig zur Besprechungen und zum Wagenbauen. Und eines fehlt da mit Sicherheit nicht, das Bier und/oder die kleinen Spaßmacher. Beim lockeren Zusammensein werden auch direkt die feucht fröhlichen Tage im Einzelnen geplant; ob Vortrinken, durchs Dorf ziehen und am Karnevalsumzug teilnehmen und

letzten Endes in einer Disco oder im örtlichen Zelt landen, wo die Sause ihren Höhepunkt erreicht. Sicher ist jetzt schon eines; das alles geschieht nicht ohne Alkohol. Doch woran man beim Feiern gar nicht denkt, ist, dass der Alkoholkonsum durchaus Konsequenzen haben kann.

Ganz wichtig! Die Fahrer beim Karnevalsumzug sind nüchtern, damit niemand zu Schaden kommt. Aber wenn wir mal so überlegen, dann ist Karneval doch ein Grund zum Feiern und Trinken und wer hat noch nicht jemanden dabei beobachtet, wie er zuviel getrunken hat oder gar selbst zu tief ins Glas geschaut hat? Alkohol



macht locker und mutig, aber wehe es wird zuviel - die Blamage möchte sich keiner geben.

Fazit: Alkohol ja, aber so das ihr noch bei vollen Verstand und noch Herr/Frau eurer Taten seid - nicht das der verhasste Filmriss droht.

Auch vor dem Feiern wissen wir schon, dass es die Party des Jahres wird, jedenfalls für die richtigen Jekken unter uns, doch kaum einer denkt an den nächsten Morgen. Sicher ist ausschlafen angesagt, aber wach werden möchte man lieber nicht mit Kopfschmerzen. Also besser vorbeugen und gar nicht erst zu viel trinken oder saure Heringe im Haus haben. Das erhöht der Mineralienhaushalt und verscheucht das Katertier. Auch wenn man Hunger bzw. Appetit hat, an dem Morgen danach, sollte man

lieber zu Fuß die Brötchen holen. Denn Alkohol hat auch am nächsten Tag noch seine Wirkung, die von vielen unterschätzt wird. Man fühlt sich zwar nüchtern und zurechnungsfähig, aber der Blutalkoholspiegel ist da auf jeden Fall anderer Meinung. Deswegen sollte man auch am Tag nach der Party, sei es Karneval oder am Wochenende, das Auto stehen lassen. Denn für unter 21-jährige und Fahranfänger gelten 0,0 Promille und selbst wenn man schon etwas länger den Führerschein hat, kann man bei nachgewiesenem Alkohol am Steuer zu einer Geldstrafe, Punkten in Flensburg oder gar dem Führerscheinentzug verdonnert werden.

Also meine Lieben, Alkohol in Maßen - wir sehen uns an der Theke!





Wo liegt Hörstels Mitte?

Geografischer Mittelpunkt von Hörstel

Hörstel (pw) Nach dem Schatz von Hörstel und dem schönsten Winterbild isst nun auch Hörstels Mitte gefunden. Der der geografische Mittelpunkt von Hörstel liegt in Hörstel, Talstraße Ecke Schüllerweg, 10 Meter in den Schüllerweg hinein.

Über 50 Einsender haben sich an der Suche beteiligt und Franz Winnemöller, Maria Sewüster und Leo Thele haben eine Punktlandung geschafft. Fortuna, in Person von Ulrich Borowski und Josef Hellkuhl, waltete ihres Amtes und lies das Los entscheiden und so entfiel der erste Preis (100 Euro) auf Franz Winnemöller, der zweiten Preis (75 Euro) erhielt Leo Thele und Maria Lewüster erhielt 50 Euro als dritten Preis. Robert Eickel hatte ein Modell seiner Lösungssuche eingereicht und er-

hielt einen Sonderpreis. Erstaunte Gesichter gab es dann, als auch der Erstplatzierte mit einem identischen Modell erschien. Auch er hatte die Lösung anhand der Schwerpunkt-methode ermittelt. Glück gehabt Fortuna!

Bild oben: V.l. Maria Sewüster, Robert Eickel, Ulrich Borowski, Franz Winnemöller, Leo Thele und Josef Hellkuhl bei der Preisübergabe an Hörstels Mittelpunkt.


... alles im grünen Bereich

gemütlich
ZUHAUSE ankommen

Beermann Licht & Concept -
Einfach besseres Licht!
Große Ausstellung - Beratung- Service
 Heinrich-Niemeyer-Straße 40 - 48477 Hörstel-Riesenbeck
 Tel. (0 54 54) 93 05-40 - Fax (0 54 54) 93 05-71
www.beermann.de

Hochseilgarten in Riesenbeck

Wellenbrecher e.V., hat ein einzigartiges Projekt auf den Weg gebracht

Riesenbeck-Birgte (P.D./pw) Mitte Mai soll der Betrieb in dem Naturhochseilgarten - er dient intern der Arbeit mit benachteiligten Kindern, Jugendlichen und deren Familien - aufgenommen werden. Hier wird Lernen in luftiger Höhe zum Abenteuer und die Therapie zum Erlebnis: Der Seilgarten unterteilt sich in den klassischen Hochseilgartenbereich, einen Höhentrainingsweg im Baumkronenbereich, einen Monkey Climbing Bereich, einen Eventbereich mit Seilrutsche auf 18 Metern Höhe, sowie den Niedrigseilgarten und den mobilen Kinderbereich.

Anders als in einem Kletterwald arbeitet der Kinder- und Jugendhilfeträger Wellenbrecher e.V. nicht mit üblichen Öffnungszeiten sondern über ein Gruppenbuchungssystem. An Aktionstagen können auch Einzelpersonen den Seilgarten benutzen.

Wellenbrecher e.V. misst dem Thema Sicherheit eine große Bedeutung zu und führt eine neuartige Sicherungstechnik bei den Klettersteigsets (safelink system) inklusive Seilrollen ein. Dieses System erlaubt es wie bisher durch die Parours zu klettern - allerdings mit der Gewissheit durchgehend richtig im Sicherungsseil eingehängt zu sein. Versehentliche Komplettaushängungen der Sicherungskarabiner sind nicht möglich. Gerade Kinder und Jugendliche können somit vollkommen sicher klettern und angstfrei betreut werden. Bei dem neuen safelink system ist immer ein Karabiner geschlossen, während der andere geöffnet werden kann. Dies führt zu einer maximalen

Sicherheit beim Klettern, wobei das Gefühl von Abenteuer nicht verloren geht.

Da der Naturhochseilgarten nur von ausgebildeten Trainern begleitet werden darf, bietet Wellenbrecher e.V. im Frühjahr 2010 eine eigene Trainerausbildung an. Interessierte Pädagogen oder auch Nichtfachkräfte werden noch für die Trainertätigkeit gesucht. Der eigentliche Betrieb in

Riesenbeck-Birgte soll ab Mai 2010 aufgenommen werden.

Extern bietet der Naturhochseilgarten diversen Adressaten wie Kindergruppen, Schulklassen, Sportmannschaften, verschiedenen Gruppen, Institutionen oder Firmen ein breites Spektrum an Trainingsmöglichkeiten an. Die Anschaffungskosten für 50 Klettersteigsets mit Seilrolle würden den Materialetat von Wellenbrecher erheblich belasten. Deshalb bittet der gemeinnützige Verein um Spenden, um diese Finanzierung abzusichern. Eine Spende in jeder Höhe ist willkommen! Spendenquittungen werden ausgestellt.

Weitere Informationen, Anregungen, Fragen:
Jürgen Stanek
(Mobil 0151-17367425)
naturhochseilgarten@wellenbrecher.de
stanek@wellenbrecher.de
Homepage:
www.wellenbrecher.de

Die Neuen sind da!

RVM



Die neuen Fahrpläne erhalten Sie in den Bussen der RVM und im Bürgerbüro. Oder bestellen Sie sie bequem per E-Mail an fahrplan@rvm-online.de.

www.rvm-online.de

Rätselspaß zum Abschluss:

Spiel 1

		4	9					
				6				7
5		1		2	4	6		3
			2			1	7	
	2		1	3			6	5
		7		4				
6	3					9	5	
				9				
				8		2	4	

Spiel 2

	4				9			
	2			5	4	6		3
	9		6		8		7	
1						5		
	8	3		9	5			
					7		2	8
				3				
	6				1			2
8		5				9		6

Sudoku besteht aus 9 mal 9 Feldern, die jeweils in 3 mal 3 Blöcken mit 3 mal 3 Feldern aufgeteilt sind.

Jede Zeile, Spalte und Block enthält alle Zahlen von 1 bis 9 und das genau ein mal. In einigen Feldern sind bereits Zahlen vorgegeben. Tragen Sie die fehlenden Zahlen einfach ein. In jeder waagerechten und jeder senkrechten Spalte sowie in jeden 9er Block darf aber jede Zahl nur ein mal vorkommen!

Es darf nur eine mögliche Lösung geben!

Sudoku-Lösung

Spiel 1

4	2	3	8	1	6	5	7	9
9	8	7	6	5	3	2	1	4
1	5	6	2	7	4	8	3	9
6	3	2	9	4	8	7	5	1
5	6	4	7	3	1	6	2	8
8	7	1	5	9	2	4	3	6
3	9	6	4	2	7	1	8	5
7	4	7	8	1	6	5	3	2
2	1	9	3	5	8	6	4	7

Spiel 2

6	1	2	4	7	5	3	8	9
8	3	7	1	6	4	9	5	2
2	5	9	3	8	7	1	4	6
5	6	4	8	3	2	7	1	9
7	9	1	5	2	6	3	8	4
9	4	5	6	3	8	2	7	1
3	8	7	2	4	1	6	9	5
7	2	6	9	5	1	8	3	4
4	8	1	3	6	7	9	2	5

Stadtmarketing-Mitglieder besichtigen Lammert-Druck

Am 17. November 2009 lud die Firma Lammert-Druck in Hörstel-Riesenbeck den Vorstand und die Arbeitskreise vom Stadtmarketing Hörstel e.V. zu einer persönlichen Druckereibesichtigung ein.

Rudolf Lammert Senior sowie die Geschäftsführer Rudolf Lammert Junior und Michael Lammert führten die Besucher durch die Produktionsräume und erklärten jeden einzelnen Produktionsschritt von der Druckvorbereitung, über den Druckvorgang bis hin zur Weiterverarbeitung. Die Firma Lammert-Druck ist seit den 60er Jahren in Riesenbeck tätig und hat gerade im vergangenen Jahr über 2 Millionen Euro in eine neue Druckmaschine, einen neuen Sammelhefter sowie einen neuen Schnellschneider, investiert. Mit diesen An-

lagen wird auch das Hörsteler Stadtmagazin hergestellt. Lammert-Druck produziert das Stadtmagazin seit Ausgabe 1, April 1996. Zum Abschluss der Druckereiführung wurden bei Kaffee und Schnittchen einzelne Fragen der Besucher beantwortet.



Biber & Pogge



Das etwas andere Interview...

Heute: Heinz Anderke

Heinz Anderke, 45 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder die auf weiterführende Schule in Ahaus gehen, wohnhaft in Schöppingen, Polizeihauptkommissar, seit Juni 2009 neuer Dienststellenleiter der Wasserschutzpolizei Bergeshövede mit der ausgelagerten Wachdienstgruppe Bramsche

Wenn man bei Ihnen den Kühlschrank öffnet, was fällt einem sofort ins Auge? *Riesenauswahl selbstgemachter Marmelade (superlecker!!)*

Welche Fernsehsendung/Fernsehshow schauen Sie sich gerne an und welche mögen Sie überhaupt nicht? *Am liebsten Sendungen ohne Werbeunterbrechung und Dokumentationen. Gar nicht: Castingshows*

Welche Eigenschaften schätzen Sie an Ihren Freunden? *An Freunden ist wichtig, dass es sie überhaupt gibt.*

Was mögen Sie an sich gerne? *Meine Ehrlichkeit (Fluch und Segen)*

Was ist Ihnen ganz besonders wichtig in Ihrem Leben? *Die Zukunft meiner Familie. Ein lapidarer Satz, aber wer Kinder hat, weiß was sich dahinter verbirgt.*

Wohin verreisen Sie gerne? *An die Ostsee oder Südfrankreich*

Was packen Sie auf gar keinen Fall in den Koffer? *Arbeitsunterlagen*

Welche Tiere gefallen Ihnen gut und welche Tiere mögen Sie nicht so sehr? *Grundsätzlich mag ich alle Tiere, nur nicht unbedingt die, die sich von meiner Marmelade oder meinem Blut ernähren.*

Was essen Sie gerne und welche Speisen mögen Sie nicht? *Am liebsten Eintöpfe und Gegrilltes. Gar nicht alle zu fettigen Speisen.*

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten? *Die, die ich auch machen würde.*

Welchen Sport betreiben Sie? *Mountainbike fahren*

Wen würden Sie gerne einmal treffen? *Helmut Schmidt (brillanter Denker mit großem Sachverstand)*

Wie lautet Ihr Lebensmotto? *Nicht nur reden - auch handeln.*



party service Ulrich HEEGER



Alles für Ihre Party!

- Rustikales Essen
(z.B. Schwein- oder Ochsenkeulen vom Spieß)
- komplette Grillpartys
- Imbisswagen

Südstr. 14 - Hörstel-Dreierwalde
Tel. 0 59 78 / 445 - Mobil: 0171 / 1 74 75 48

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtmarketing Hörstel e.V.

Anschrift:
c/o Ulrich Borowski, Vennweg 29,
48477 Hörstel-Bevergern

Internet:
www.stadtmarketing-hoerstel.de

eMail:
Anzeigen:
info@as-multimedia.de

Redaktion:
Stadtmarketing@gmx.net

Redaktionsleitung:
Petra Wall (pw) - Tel. 0 54 59/80 16 61

Redaktion:
Gisela Althelmig (ga), Brunhild Determann (bd), Christian Allrogge (ca), Mona Otten (mo), Andreas Winnemöller (aw) und Dorothea Offenberg (do)

Korrekturen:
Dr. Klaus Offenberg (ko)

Layout und Anzeigen:
Andreas Schöwe (as)

Druck:
Lammert Druck, 48469 Hörstel
Auflage: 8.300 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2003.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen etc. wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber überein. Artikel die mit P.D. gekennzeichnet sind, entstammen dem Presse-Dienst der jeweiligen Firma bzw. des Vereins. Änderungen

und Kürzungen behalten wir uns auch hier vor. Für Schäden durch fehlerhafte Anzeigen oder für fehlerhafte Anzeigen selber wird keine Haftung übernommen. Der Verein Stadtmarketing Hörstel e.V. behält sich das Recht vor, den Abdruck von Anzeigen zu verweigern. Das kann auch ohne Angabe von Gründen erfolgen.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Infos zur nächsten Ausgabe (Heft 81)

Erscheinungstermin	:	ca. 12. März 2010
Redaktionsschluss	:	25. Februar 2010
Anzeigenschluss	:	02. März 2010

**Treffpunkt
HAIR**

Inh. G. Kimmel
Heinrich-Niemeyer-Str. 50
48477 Riesenbeck
Tel. 0 54 54-6 71

**Innovative Fördertechnik
in Modulbauweise** www.vhv-anlagenbau.de



VHV Anlagenbau

VHV Anlagenbau GmbH
Domierstr. 9, D-48477 Hörstel
Tel. +49 5459/ 9338 -0 Fax -80
Email: info@vhv-anlagenbau.de



WAGENBORG S&G

Wagenborg S&G GmbH

Hopstener Str. 21

48477 Hörstel-Dreierwalde

Tel.: 05978 91660

Fax: 05978 9166-21

www.wagenborg.de



DIE KUNST DES SCHWERTRANSPORTES

Ihre GESUNDHEIT



**ÜBERRASCHUNGEN GIBT ES ÜBERALL.
EINE TOLLE UNFALL-RENTE GIBT'S BEI UNS.**

So kann's gehen: Da gehen Sie mit dem Hundetier Gassi, und plötzlich sitzt Ihr Fiffi allein da und wundert sich. Für solche Fälle haben wir ein besonderes Produkt entwickelt: die Unfall-Rente. Mit Versicherungsschutz rund um die Uhr und rund um den Globus. **DEVK. Persönlich, preiswert, nah.**

DEVK Generalagentur
Irene Wagnitz
Bahnhofstr. 16
48477 Hörstel
Telefon: 05459 5392
IreneWagnitz.DEVK@gmx.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Jetzt den Sommer planen!

Wir planen & bauen Ihren **Natur-Pool**

Eintauchen und das natürliche Wasser auf der Haut genießen. Die biologische Selbstreinigung sichert ungetrübtes Badevergnügen im kristallklaren Wasser. Neu: Auch wenn Sie ihn selbst bauen, stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, liefern die Technik und das Know-How. Fragen Sie uns. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.



Garten- und
Schwimmteiche

ECHELMAYER
Traumgärten



Beverger Str. 6
48477 Hörstel

Telefon
(054 54) 1771

Handy
(0172) 3 982 112

www.echelmeyer-galabau.de